

**Amt Neustrelitz-Land
- Der Amtsvorsteher -
Rechnungsprüfung
Marienstraße 5
17235 Neustrelitz**

**AMT
NEUSTRELITZ-LAND**



Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 der Gemeinde Blankensee

Ortsteile:	Blankensee, Friedrichsfelde, Groß Schönfeld, Hoffelde, Neuhof, Rödlin, Rollenhagen, Wanzka, Watzkendorf
Bürgermeister:	Herr Mühlenberg
Leiterin Fachbereich I - Finanzverwaltung:	Frau Knopf
Prüfer:	Herr Beyer
Einwohnerzahl:	1.636 Einwohner
Prüfungszeitraum:	30.08.2023 – 29.11.2023 mit Unterbrechungen

Inhaltsverzeichnis

1 Abkürzungsverzeichnis	5
2 Allgemeine Vorbemerkungen	6
2.1 Prüfungsauftrag	6
2.2 Prüfungsumfang und Prüfungsunterlagen.....	6
2.3 Vorangegangene Prüfung.....	7
3 Grundsätzliche Feststellungen.....	7
3.1 Systemprüfung	7
3.1.1 Rechnungswesen und Buchführung	7
3.1.2 Richtlinien, Dienstanweisungen	7
3.2 Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Anhangs	7
3.3 Wirtschaftliche Verhältnisse.....	8
4 Grundlagen der Haushaltswirtschaft	8
4.1 Haushaltssatzung/Nachtragshaushaltssatzung.....	8
5 Ausführung des Haushaltsplans.....	8
5.1 Planvergleich	8
5.1.1 Ergebnishaushalt	8
5.1.2 Finanzhaushalt	9
5.2 Teilhaushalte/Budget.....	9
5.3 Vorläufige Haushaltsführung.....	9
5.4 Kassenkredite.....	9
6 Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2020	10
6.1 Ergebnisrechnung	10
6.1.1 Erträge.....	11
6.1.2 Aufwendungen.....	11
6.1.3 Jahresergebnis	11
6.2 Teilergebnisrechnungen	11
6.3 Finanzrechnung.....	12
6.3.1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung	13
6.3.2 Ein- und Auszahlungen für Investitionstätigkeit	13
6.3.3 Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit/ Krediten	13
6.3.4 Veränderung der liquiden Mittel	13
6.4 Teilfinanzrechnung	14
6.5 Bilanz	14
6.5.1 Aktiva.....	14
6.5.1.1 Anlagevermögen.....	14
6.5.1.2 Umlaufvermögen.....	15
6.5.1.2.1 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	15
6.5.1.2.2 Liquide Mittel	15
6.5.2 Passiva	15
6.5.2.1 Eigenkapital	16
6.5.2.2 Rückstellungen	16
6.5.3 Kennzahlen.....	16

6.6 Anhang	16
6.6.1 Anlagen zum Jahresabschluss.....	16
6.6.1.1 Anlagenübersicht	16
6.6.1.2 Forderungsübersicht	17
6.6.1.3 Verbindlichkeitenübersicht	19
6.6.1.4 Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen.....	21
6.6.1.4.1 Ergebnishaushalt.....	21
6.6.1.4.2 Finanzhaushalt.....	21
7 Weitere Prüfungsschwerpunkte	21
7.1 Vorratsbestände im Umlaufvermögen.....	21
7.2 Einhaltung der Deckungskreise	22
7.3 Kostenrechnende Einrichtung Friedhofswesen	22
7.4 Regionale Schule mit Turnhalle	23
8 Zusammenfassender Prüfungsvermerk	23
8.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen.....	23
8.2 Eingeschränkter Bestätigungsvermerk.....	24

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Ergebnishaushalt	8
Tabelle 2: Finanzhaushalt	9
Tabelle 3: Teilhaushalte und Budgets.....	9
Tabelle 4: Ergebnisrechnung.....	10
Tabelle 5: Finanzrechnung	13
Tabelle 6: Aktiva.....	14
Tabelle 7: Passiva	15
Tabelle 8: Bilanzkennzahlen.....	16
Tabelle 9: Anlagenübersicht	17
Tabelle 10: Forderungsübersicht	18
Tabelle 11: Verbindlichkeitenübersicht	20

1 Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
d.h.	das heißt
GemHVO-Doppik	Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik
GemKVO-Doppik	Gemeindekassenverordnung-Doppik
GoB	Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung
GoBD	Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff
HGB	Handelsgesetzbuch
i.V.m.	in Verbindung mit
KAG M-V	Kommunalabgabengesetz für das Land Mecklenburg-Vorpommern
KPG M-V	Kommunalprüfungsgesetz für das Land Mecklenburg-Vorpommern
KV M-V	Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern
NKHR-MV	Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen in Mecklenburg-Vorpommern für das Land Mecklenburg-Vorpommern
Nr.	Nummer
Pkt.	Punkt
Pos.	Position

Hinweis: Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen von plus/minus einer Einheit (T€, % usw.) auftreten.

2 Allgemeine Vorbemerkungen

2.1 Prüfungsauftrag

Die örtliche Prüfung obliegt dem Rechnungsprüfungsausschuss. Er hat sich des Rechnungsprüfungsamtes zu bedienen, sofern ein solches eingerichtet ist. Amtsangehörige Städte und Gemeinden können sich stattdessen des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes bedienen. Die Gemeinde Blankensee bedient sich des Rechnungsprüfungsausschusses des Amtes Neustrelitz-Land.

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Neustrelitz-Land wird bei der örtlichen Prüfung durch den bestellten Rechnungsprüfer des Amtes Neustrelitz-Land unterstützt und bedient sich diesem.

Der gesetzliche Prüfungsauftrag ergibt sich aus dem § 1 Absatz 1 i. V. m. § 3 KPG M-V. Die örtliche Prüfung umfasst auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der GoBD.

2.2 Prüfungsumfang und Prüfungsunterlagen

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung unter der Gesamtverantwortung des Bürgermeisters erstellt. Die Prüfung wurde nach § 3a KPG M-V durchgeführt und erstreckte sich auf die mit dem Jahresabschluss vorgelegten Unterlagen.

Im Einzelnen sind für das Jahr 2020 vorgelegt worden:

- Haushaltssatzung und Haushaltsplan mit Anlagen
- Ergebnisrechnung
- Finanzrechnung
- Übersicht über die Teilergebnisrechnungen
- Übersicht über die Teilfinanzrechnungen
- Bilanz
- Anhang

Dem Jahresabschluss waren folgende Anlagen beigefügt:

- Anlagenübersicht
- Forderungsübersicht
- Verbindlichkeitenübersicht
- die Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen.

Die weiteren, zur Prüfung angeforderten Unterlagen wurden dem Rechnungsprüfer bereitwillig zur Verfügung gestellt. Notwendige Auskünfte wurden von der Verwaltung erteilt.

2.3 Vorangegangene Prüfung

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2019 wurde durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Neustrelitz in der Zeit vom 16.11.2020 bis 26.11.2020 geprüft. Der Schlussbericht vom 27.11.2020 wurde der Gemeinde mit Schreiben vom 27.11.2020 zugeleitet. Die Prüfungsbemerkungen sind teilweise ausgeräumt.

Die Gemeindevertretung hat den Jahresabschluss 2019 am 22.02.2021 beschlossen und die Entlastung erteilt.

Die Bekanntgabe und Veröffentlichung ist bestimmungsgemäß im Internet auf der Webseite des Amtes Neustrelitz-Land vom 11.03.2021 vorgenommen worden. Der Jahresabschluss lag vom 15.03.2021 bis zum 13.04.2021 öffentlich aus.

3 Grundsätzliche Feststellungen

Die Prüfung hat sich gemäß § 3 Abs. 1 KPG M-V auch darauf zu erstrecken, ob nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter Beachtung der maßgebenden Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren wird.

3.1 Systemprüfung

Es wurde geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen kommunalverfassungsrechtlichen und haushaltsrechtlichen Vorschriften und den Beschlussfassungen des etatberechtigten Organs geführt worden sind. Grundlegendes Geschäftsinstrumentarium ist das Rechnungswesen, zu dem der jährlich aufzustellende Haushaltsplan, die Buchführung und der Jahresabschluss gehören. Entsprechend § 43 Abs. 5 KV M-V ist das Rechnungswesen nach den Regeln der kaufmännischen doppelten Buchführung zu führen. Die GoB sind zu beachten.

Bei der Prüfung ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Geschäfte nicht ordnungsgemäß geführt werden. Es konnte festgestellt werden, dass die Geschäftspolitik auf üblichen ordnungsmäßigen Entscheidungsgrundlagen beruhte.

3.1.1 Rechnungswesen und Buchführung

Das Rechnungswesen entspricht den Bedürfnissen einer Verwaltungsbehörde dieser Größenordnung. Es kann relevante Informationen zeitnah liefern.

Die Bücher sind nach den Regeln der doppelten Buchführung geführt worden.

3.1.2 Richtlinien, Dienstanweisungen

Die Gemeinde hat die in §§ 26 und 29 GemHVO-Doppik sowie §§ 11, 19 und 34 GemKVO-Doppik genannten notwendigen Regelungen in der Dienstanweisung für die Finanzbuchhaltung des Amtes Neustrelitz-Land erlassen.

3.2 Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Anhangs

Der Jahresabschluss ist unter Beachtung des § 60 KV M-V aufgestellt worden und enthält die verbindlich vorgeschriebenen Anlagen.

Der Bürgermeister und der Amtsvorsteher haben am 01.02.2023 die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses gemäß § 60 KV M-V festgestellt. Die Prüfung ergab, dass die Bilanz, die Ergebnis- und die Finanzrechnung ordnungsgemäß aus den Büchern der Gemeinde entwickelt worden sind. Die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sowie der Stetigkeitsgrundsatz wurden überwiegend beachtet.

Der Anhang enthält die erforderlichen Erläuterungen der Bilanz, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung sowie die sonstigen Pflichtangaben.

3.3 Wirtschaftliche Verhältnisse

Gemäß § 43 Abs. 4 KV M-V ist die Haushaltswirtschaft sparsam und wirtschaftlich zu führen. Die Beachtung dieses Haushaltsgrundsatzes ist auch im Hinblick auf die Sicherung der stetigen Aufgabenerfüllung prüfungsrelevant.

Darüber hinaus sind die Art der Aufgabenwahrnehmung, die personelle Ausstattung sowie die Höhe der dafür eingesetzten Finanzmittel ein Indiz für eine geordnete Haushaltswirtschaft der Gemeinde.

Nach dem Ergebnis dieser Prüfung ist festzustellen, dass die Haushaltswirtschaft der Gemeinde wirtschaftlich und sparsam geführt wird.

4 Grundlagen der Haushaltswirtschaft

4.1 Haushaltssatzung/Nachtragshaushaltssatzung

In der Sitzung am 28.01.2020 hat die Gemeindevertretung die Haushaltssatzung für das Jahr 2020 beschlossen. Der Vorlagetermin nach § 47 Abs. 2 KV M-V, spätestens zum 31.12.2019 wurde somit nicht eingehalten.

Die Haushaltssatzung enthielt keine genehmigungspflichtigen Teile.

Die Bekanntmachung erfolgte im Internet auf der Webseite des Amtes Neustrelitz-Land vom 07.02.2020.

Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen lag vom 10.02.2020 bis zum 09.03.2020 zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Für 2020 wurde keine Nachtragshaushaltssatzung verabschiedet.

5 Ausführung des Haushaltsplans

5.1 Planvergleich

5.1.1 Ergebnishaushalt

Ergebnishaushalt			
	Plan	Ausführung	Abweichung
Summe der Erträge	2.465.600,00 €	2.705.407,45 €	239.807,45 €
Summe der Aufwendungen	2.651.200,00 €	2.508.773,73 €	-142.426,27 €
Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen	-185.600,00 €	196.633,72 €	382.233,72 €
Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag)	0,00 €	196.633,72 €	196.633,72 €

Tabelle 1: Ergebnishaushalt

Aus dem Vorjahr standen keine übertragenen Haushaltsermächtigungen für Aufwendungen zur Verfügung.

5.1.2 Finanzhaushalt

Finanzhaushalt			
	Plan	Ausführung	Abweichung
Summe der laufenden Einzahlungen	2.223.700,00 €	2.374.414,04 €	150.714,04 €
Summe der laufenden Auszahlungen	2.305.400,00 €	3.637.603,50 €	1.332.203,50 €
Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung	-81.700,00 €	-1.263.189,46 €	-1.181.489,46 €
Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	502.200,00 €	1.927.355,58 €	1.425.155,58 €
Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	645.600,00 €	454.138,24 €	-191.461,76 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-143.400,00 €	1.473.217,34 €	1.616.617,34 €
Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag	-225.100,00 €	210.027,88 €	435.127,88 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-15.400,00 €	-15.300,14 €	99,86 €
Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0,00 €	235.970,00 €	235.970,00 €
Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite	-240.500,00 €	430.697,74 €	671.197,74 €

Tabelle 2: Finanzhaushalt

Aus dem Vorjahr standen übertragene Haushaltsermächtigungen für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 22.558,44 Euro zur Verfügung.

5.2 Teilhaushalte/Budget

Die Gemeinde hat folgende Teilhaushalte/Budgets (Ergebnishaushalt) eingerichtet:

Teilhaushalte und Budgets		
Bezeichnung	Ansatz	Abschluss
Finanzangelegenheiten TH 1	664.200,00 €	786.351,98 €
Bauangelegenheiten TH 2	-94.800,00 €	-35.616,23 €
Ordnungsangelegenheiten TH 3	-113.100,00 €	-65.135,29 €
Einrichtungen und Kostenerstattungen an Einr. TH 4	-441.000,00 €	-347.968,39 €
Freiwillige Leistungen TH 5	-109.700,00 €	-66.999,77 €
Sonstige Leistungen TH 6	-92.100,00 €	-77.741,31 €
Gemeindewohnungen TH 7	900,00 €	3.742,73 €
Gesamt	-185.600,00 €	196.633,72 €

Tabelle 3: Teilhaushalte und Budgets

5.3 Vorläufige Haushaltsführung

Die Gemeinde konnte eine vorläufige Haushaltsführung größtenteils vermeiden.

5.4 Kassenkredite

Kassenkredite wurden gemäß § 4 der Haushaltssatzung nicht veranschlagt.

Die Überprüfung der Auszüge aller Konten ergab, dass Kassenkredite - auch als Überziehungskredite der Girokonten - nicht in Anspruch genommen wurden.

6 Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2020

6.1 Ergebnisrechnung

In folgender Übersicht ist die Ergebnisrechnung dargestellt:

Erträge und Aufwendungen	Gesamter- mächtigung des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ist-Gesamter- mächtigung Vergleich
1. Steuern und ähnliche Abgaben	899.700,00 €	935.087,21 €	35.387,21 €
2. Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	890.400,00 €	977.800,58 €	87.400,58 €
3. Erträge der sozialen Sicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	78.700,00 €	76.148,92 €	-2.551,08 €
5. Privatrechtliche Leistungsentgelte	41.800,00 €	47.328,50 €	5.528,50 €
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	451.600,00 €	457.099,93 €	5.499,93 €
7. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
8. Zinserträge und sonstige Finanzerträge	19.600,00 €	32.323,09 €	12.723,09 €
9. Sonstige Erträge	90.800,00 €	179.619,22 €	88.819,22 €
10. Summe der Erträge	2.472.600,00 €	2.705.407,45 €	232.807,45 €
11. Personalaufwendungen	243.200,00 €	223.337,26 €	-19.862,74 €
12. Versorgungsaufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	916.600,00 €	743.000,63 €	-173.599,37 €
14. Abschreibungen	318.300,00 €	323.373,59 €	5.073,59 €
15. Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.061.200,00 €	1.041.245,84 €	-19.954,16 €
16. Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
17. Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	11.300,00 €	12.790,26 €	1.490,26 €
18. Sonstige Aufwendungen	107.600,00 €	165.026,15 €	57.426,15 €
19. Summe der Aufwendungen	2.658.200,00 €	2.508.773,73 €	-149.426,27 €
20. Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen	-185.600,00 €	196.633,72 €	382.233,72 €
21. Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00 €	0,00 €	0,00 €
22. Entnahme aus der Kapitalrücklage	185.600,00 €	0,00 €	-185.600,00 €
23. Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00 €	0,00 €	0,00 €
24. Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00 €	0,00 €	0,00 €
25. Jahresergebnis (Jahresüber- schuss/Jahresfehlbetrag)	0,00 €	196.633,72 €	196.633,72 €
26. Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr		109.453,40 €	
27. Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres		306.087,12 €	

Tabelle 4: Ergebnisrechnung

6.1.1 Erträge

Die Erträge wurden rechtzeitig und vollständig erfasst. Sie wurden nach dem Ergebnis dieser Prüfung in der Regel zeitnah geltend gemacht. Der Zahlungseingang wurde dabei ordnungsgemäß überwacht. Es kam zu keinen Beanstandungen.

Jedoch erfolgte die Verbuchung der Grabnutzungsgebühren sowie der Gebühren für das Gießwasser und die Müllentsorgung fehlerhaft. Vorgenannte Gebühren werden bei der Einbuchung vollständig auf die Konten 393002 und 393003 der passiven Rechnungsabgrenzungsposten (pRAP) gebucht. Am Jahresende werden die Anteile für das laufende Jahr ertragswirksam aufgelöst und erscheinen somit als Erträge aus der Auflösung von Rechnungsabgrenzungsposten in den Konten 439002 und 439003 anstatt als laufende Erträge aus Benutzungsgebühren im Konto 432200. Dies ist zu beanstanden, da so eine falsche Darstellung der Ertragsarten und der periodengerechten Abgrenzung entsteht. Auch zieht dies eine fehlerhafte Meldung der Statistikkonten nach sich. Die Auflösung der eingebuchten pRAP erfolgt tagesgenau, es ergeben sich jedoch Differenzen im Cent-Bereich. Aus den vorgenannten Gründen empfiehlt das RPA, über die Anwendung der Erleichterungsvorschriften gemäß § 36 Abs. 2 GemHVO-Doppik M-V nachzudenken.

Darüber hinaus wurden die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen (4.443,01 €) nicht korrekt gebucht. Diese werden derzeit falsch im Konto 443000 gebucht. Dies ist zu berichtigen und die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen zukünftig im Konto 437000 zu buchen, da sie öffentlich-rechtliche Entgelte darstellen.

6.1.2 Aufwendungen

Die Aufwendungen wurden rechtzeitig und überwiegend vollständig erfasst und ausgewiesen. Jedoch stimmt der Wert der Abschreibungen gemäß Nr. 14 der Ergebnisrechnung nicht mit den Abschreibungen in der Anlagenübersicht überein. Dies ist zu beanstanden.

Die Differenz in Höhe von 544,84 € resultiert aus fehlerhaften Ausbuchungen von Forderungen, welche als außerplanmäßige Abschreibungen auf das Umlaufvermögen (Konto 539400) gebucht wurden und somit fehlerhaft in der Nr. 14 der Ergebnisrechnung (Abschreibungen) erscheinen. Diese sind zukünftig auf dem Konto 565530 als sonstige Aufwendungen zu buchen.

6.1.3 Jahresergebnis

Der Saldo der Erträge und Aufwendungen wird mit 196.633,72 € als Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen ausgewiesen. Unter Berücksichtigung der Rücklagenveränderung ist ein Jahresüberschuss von 196.633,72 € entstanden.

6.2 Teilergebnisrechnungen

Die Übersicht über die Teilergebnisrechnungen ist als Bestandteil des Jahresabschlusses in die Prüfung einbezogen worden. Interne Leistungsbeziehungen zwischen den Teilergebnishaushalten wurden nicht veranschlagt und verrechnet.

Die durchgeführte Plausibilitätsprüfung ergab, dass die Summe aller Teilergebnisrechnungen mit den Werten der Ergebnisrechnung übereinstimmt.

6.3 Finanzrechnung

In folgender Übersicht ist die Finanzrechnung dargestellt:

Einzahlungen und Auszahlungen	Gesamtermächtigung des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Ist-Gesamtermächtigung Vergleich
1. Steuern und ähnliche Abgaben	899.700,00 €	946.608,99 €	46.908,99 €
2. Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	702.800,00 €	787.494,33 €	84.694,33 €
3. Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	77.400,00 €	76.488,96 €	-911,04 €
5. Privatrechtliche Leistungsentgelte	38.800,00 €	38.134,33 €	-665,67 €
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	451.600,00 €	439.003,79 €	-12.596,21 €
7. Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	19.600,00 €	31.905,44 €	12.305,44 €
8. Sonstige laufende Einzahlungen	34.800,00 €	54.778,20 €	19.978,20 €
9. Summe der laufenden Einzahlungen	2.224.700,00 €	2.374.414,04 €	149.714,04 €
10. Personalauszahlungen	243.200,00 €	220.661,30 €	-22.538,70 €
11. Versorgungsauszahlungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	888.650,00 €	702.031,68 €	-186.618,32 €
13. Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.061.200,00 €	1.044.011,48 €	-17.188,52 €
14. Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
15. Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	11.300,00 €	11.727,38 €	427,38 €
16. Sonstige laufende Auszahlungen	107.600,00 €	1.659.171,66 €	1.551.571,66 €
17. Summe der laufenden Auszahlungen	2.311.950,00 €	3.637.603,50 €	1.325.653,50 €
18. jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung	-87.250,00 €	-1.263.189,46 €	-1.175.939,46 €
19. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	470.989,76 €	249.175,77 €	-221.813,99 €
20. Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00 €	46.748,50 €	46.748,50 €
21. Einzahlungen aus Anlagevermögen	6.000,00 €	41.483,90 €	35.483,90 €
22. Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
23. Sonstige Investitionseinzahlungen	50.000,00 €	1.589.947,41 €	1.539.947,41 €
24. Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	526.989,76 €	1.927.355,58 €	1.400.365,82 €
25. Auszahlungen für Anlagevermögen	752.098,20 €	435.669,22 €	-316.428,98 €
26. Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
27. Sonstige Investitionsauszahlungen	27.500,00 €	18.469,02 €	-9.030,98 €
28. Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	779.598,20 €	454.138,24 €	-325.459,96 €
29. Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-252.608,44 €	1.473.217,34 €	1.725.825,78 €
30. Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag	-339.858,44 €	210.027,88 €	549.886,32 €
31. Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Einzahlungen und Auszahlungen	Gesamter- mächtigung des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ist-Gesamter- mächtigung Vergleich
32. Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	15.400,00 €	15.300,14 €	-99,86 €
33. Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsmaßnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
34. Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-15.400,00 €	-15.300,14 €	99,86 €
35. Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0,00 €	235.970,00 €	235.970,00 €
36. Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite	-355.258,44 €	430.697,74 €	785.956,18 €
37. Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen	-102.650,00 €	-1.278.489,60 €	-1.175.839,60 €
nachrichtlich:			
38. Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	2.864.778,99 €	2.864.778,99 €	X
39. Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	2.762.128,99 €	1.586.289,39 €	

Tabelle 5: Finanzrechnung

6.3.1 Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung

Der Zahlungsmittelsaldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung beträgt zum Ende des Haushaltsjahres -1.263.189,46 €. Der Saldo wird korrekt ausgewiesen. Damit müssen laufende Auszahlungen durch Veräußerung von Vermögen, Verzicht auf Investitionen, durch Aufnahme von Krediten oder durch Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven finanziert werden.

6.3.2 Ein- und Auszahlungen für Investitionstätigkeit

Die Einzahlungen für Investitionstätigkeiten wurden nach dem Ergebnis dieser Prüfung in der Regel zeitnah geltend gemacht und rechtzeitig eingezogen. Der Zahlungseingang wurde ordnungsgemäß überwacht.

Die Einzahlungen waren grundsätzlich ordnungsgemäß belegt.

Die ausgewiesenen Investitionsauszahlungen wurden mit den Zugängen in der Bilanz abgestimmt. Differenzen ergaben sich hierbei nicht.

6.3.3 Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit/ Krediten

Im Jahr 2020 betragen die Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten 0,00 €. Die Auszahlungen für planmäßige Tilgungen beliefen sich auf 15.300,14 €.

6.3.4 Veränderung der liquiden Mittel

Die Veränderung des Zahlungsmittelbestandes zum 31.12.2020 gibt Aufschluss darüber, ob die Liquidität und die Investitionsfinanzierung gesichert waren. Der Saldo der Finanzrechnung als vollständige Abbildung aller Ein- und Auszahlungen wird buchhalterisch in der Bilanz über den Bilanzposten „Liquide Mittel“ abgeschlossen. Die in der Finanzrechnung ausgewiesene Veränderung der liquiden Mittel in Höhe von 430.697,74 € stimmt mit der Veränderung des

Bilanzpostens „Liquide Mittel“ des Haushaltsjahres nicht überein. Bei amtsangehörigen Gemeinden stimmt das Ergebnis der Finanzrechnung mit der Veränderung des Bilanzpostens 2.2.6.1 "Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand" überein. Dies ist bei der Gemeinde Blankensee gegeben, wenn auch rechnerisch eine Differenz von 225.000,00 € besteht. Diese ist jedoch dem Umstand geschuldet, dass die 225.000,00 € ehemals angelegten Mittel beim Amt im Jahr 2020 an die Gemeinde zurückflossen und im Saldo der durchlaufenden Gelder der Finanzrechnung abgebildet wurden, wogegen sie im Bilanzposten 2.2.6.1 „Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand“ bereits im Vorjahr schon enthalten waren.

6.4 Teilfinanzrechnung

Die Übersicht über die Teilfinanzrechnungen sind als Bestandteil des Jahresabschlusses in diese Prüfung einbezogen worden.

Die durchgeführte Plausibilitätsprüfung ergab, dass die Summe aller Teilfinanzrechnungen mit den Werten der Finanzrechnung übereinstimmt.

6.5 Bilanz

Die unter Einbeziehung des Jahresergebnisses ausgeglichene Bilanzsumme beträgt 10.759.431,58 € (Vorjahreswert: 10.407.387,04 €). Die Bilanz ist entsprechend den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und Bilanzierung aufgestellt worden.

6.5.1 Aktiva

In der folgenden Übersicht sind die einzelnen Posten der Aktivseite zusammengefasst.

Aktiva			
	Vorjahr 31.12.2019	31.12.2020	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr
1. Anlagevermögen	8.935.943,46 €	9.007.269,37 €	71.325,91 €
2. Umlaufvermögen	1.467.574,07 €	1.752.156,63 €	284.582,56 €
3. Rechnungsabgrenzung	3.869,51 €	5,58 €	-3.863,93 €
4. Aktive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bilanzsumme	10.407.387,04 €	10.759.431,58 €	352.044,54 €

Tabelle 6: Aktiva

Das Gesamtvermögen erhöhte sich um 352.044,54 €.

Das Vermögen verringerte sich einerseits durch planmäßige Abschreibungen, aber erhöhte sich andererseits durch Zugänge bei den Anlagen im Bau und bei den Finanzanlagen. Ebenso erhöhten sich die Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand. Insgesamt kam es zu einer Vermögenserhöhung.

6.5.1.1 Anlagevermögen

Die Sachanlagen waren in einer eigenständigen Anwendung erfasst. Die Gemeinde nutzte dafür das Modul Vermögensverwaltung des Buchführungsprogrammes proDoppik der Softwarefirma H&H.

Die Abschreibungen, die Bemessungsgrundlage und die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer wurden entsprechend der verbindlichen Abschreibungstabelle angesetzt. Soweit die Nutzung der Sachanlagen zeitlich begrenzt ist, wurde der Wert entsprechend der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer um planmäßige Abschreibungen vermindert. Hierfür ist grundsätzlich eine lineare Abschreibung vorgesehen. Diese fand auch Anwendung.

Das Sportplatzgebäude wurde umgebucht und wird nun richtig auf dem Konto 035400 Sportplätze geführt. Weiterhin wurde die Nutzungsdauer des neuen Gebäudes geändert und die Nutzungsdauer von 80 Jahren für massive Gebäude herangezogen. Die Vorjahresfeststellungen wurden somit abgestellt.

Jedoch weist die Abschreibung nach der Umstellung eine Differenz sowohl in der bisherigen Abschreibung für die Jahre 2019 und 2020 auf, als auch in der laufenden jährlichen Abschreibung, welche anstelle von 4.151,65 € mit 4.152,10 € angegeben wird. Diese Differenzen werden nach Absprache mit der Kämmerin im Jahr 2021 mit einer manuellen Zugangsbuchung in Höhe von 34,43 € berichtigt.

Die im Konto 5413.096049 AiB Straßenbeleuchtung Watzkendorf gebuchten 2.121,32 € betreffen die Umsetzung einer Lampe am Kloster in Wanzka und sind falsch auf diesem Konto gebucht. Dazu können sie aktiviert werden und brauchen nicht weiter bei den Anlagen im Bau aufgeführt werden, da die Maßnahme abgeschlossen ist. Dies soll nach Abstimmung mit der Kämmerin ebenso zum 01.01.2021 erfolgen und berichtigt werden.

Geringwertige Vermögensgegenstände werden im Jahr ihrer Anschaffung nicht voll abgeschrieben (§ 34 Abs. 5 GemHVO wird nicht angewendet).

6.5.1.2 Umlaufvermögen

6.5.1.2.1 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die in der Bilanz dargestellten Forderungen erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 281.512,09 € auf 1.735.434,91 €. Die Forderungen wurden mit dem Nennwert angesetzt. Wegen der Einzelheiten wird auf das Kapitel "Forderungsübersicht" verwiesen.

6.5.1.2.2 Liquide Mittel

Als flüssige Mittel sind der Kassenbestand und das Guthaben bei Kreditinstituten aufgeführt. Das Guthaben bei Kreditinstituten war durch Kontoauszüge nachgewiesen. Die liquiden Mittel betragen 0,00 € zum 31.12.2020 (Vorjahr: 0,00 €) und waren damit unverändert geblieben.

Die Liquidität der Gemeinde war zum Bilanzstichtag durch eigene Mittel gewährleistet. Die Gemeinde verfügt über ausreichende Zahlungsmittel, wie der Bilanzposition „Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand“ zu entnehmen ist (siehe auch Kapitel "6.3.4 Veränderung der liquiden Mittel").

6.5.2 Passiva

In der folgenden Übersicht sind die einzelnen Posten der Passivseite zusammengefasst.

Passiva			
	Vorjahr 31.12.2019	31.12.2020	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr
1. Eigenkapital	6.119.930,46 €	6.435.866,50 €	315.936,04 €
2. Sonderposten	3.881.820,17 €	3.871.811,44 €	-10.008,73 €
3. Rückstellungen	81.091,18 €	116.401,41 €	35.310,23 €
4. Verbindlichkeiten	308.213,18 €	314.380,15 €	6.166,97 €
5. Rechnungsabgrenzungsposten	16.332,05 €	20.972,08 €	4.640,03 €
6. Passive latente Steuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamt	10.407.387,04 €	10.759.431,58 €	352.044,54 €

Tabelle 7: Passiva

Die Bilanzsumme hat sich um 352.044,54 € auf 10.759.431,58 € erhöht.

Die Bilanzposten der Passiva waren durch entsprechende Nachweise zutreffend nachgewiesen und ausreichend erläutert. Das Jahresergebnis wird übereinstimmend mit der Ergebnisrechnung ausgewiesen.

6.5.2.1 Eigenkapital

Das Eigenkapital ist zum 31.12.2020 mit 6.435.866,50 € um 315.936,04 € gegenüber dem Vorjahresabschluss höher ausgewiesen. Das Jahresergebnis zum 31.12.2019 wurde korrekt übertragen.

6.5.2.2 Rückstellungen

Es wurden zum 31.12.2020 Rückstellungen in Höhe von 116.401,41 € gebildet und entsprechend in der Bilanz ausgewiesen. Die Rückstellungen haben sich gegenüber dem Vorjahr um 35.310,23 € erhöht und betreffen überwiegend Gewerbesteuerrückstellungen. Diese wurden nicht vollständig korrekt erfasst.

Die Verfahrensweise zur Bildung und Auflösung der Rückstellungen wurde dahingehend überarbeitet, dass die Auflösung der gebildeten Rückstellungen erst mit endgültiger Bescheidung zur Gewerbesteuer für das jeweilige Jahr geschieht, für das die Rückstellung auch gebildet wurde und nicht wie bisher pauschal im nächsten Jahr.

Jedoch kam es in zwei Fällen wieder zu einer fehlerhaften und vorzeitigen Rückstellungsauflösung in Höhe von insgesamt 1.640,00 € im Jahr 2020, obwohl die Endabrechnungen durch das Finanzamt erst im Jahr 2021 erfolgten. Dies ist unbedingt abzustellen.

6.5.3 Kennzahlen

Kennzahl	Wert	Beschreibung	Berechnung
Eigenkapitalquote	60 %	Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme	(Eigenkapital / Bilanzsumme) x 100
Infrastrukturquote	30 %	Anteil des Infrastrukturvermögens an der Bilanzsumme	(Infrastrukturvermögen / Bilanzsumme) x 100
Sonderpostenquote	36 %	Anteil der Sonderposten an der Bilanzsumme	(Sonderposten / Bilanzsumme) x 100
Rückstellungsquote	1 %	Anteil der Rückstellungen an der Bilanzsumme	(Rückstellungen / Bilanzsumme) x 100
Anlagenabnutzungsgrad	43 %	Je höher der Anlagenabnutzungsgrad, desto näher rückt der Zeitpunkt für notwendige Ersatzinvestitionen	Kumulierte Abschreibungen / Summe Anschaffungs- und Herstellungskosten des Anlagevermögens) x 100

Tabelle 8: Bilanzkennzahlen

6.6 Anhang

Gemäß § 48 GemHVO-Doppik ist im Anhang eine dem Aufgabenumfang entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vorzunehmen.

6.6.1 Anlagen zum Jahresabschluss

6.6.1.1 Anlagenübersicht

In der folgenden Tabelle ist die Anlagenübersicht dargestellt.

Anlagenübersicht		
Anlagevermögen	Buchwerte	
	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	85,25 €	1.679,58 €
2. Sachanlagen (ohne Vorräte und geringwertige Vermögensgegenstände)	8.094.516,70 €	8.221.596,46 €
3. Finanzanlagen (ohne Forderungen)	912.667,42 €	712.667,42 €
Summe Anlagevermögen	9.007.269,37 €	8.935.943,46 €

Tabelle 9: Anlagenübersicht

Die Anlagenübersicht entspricht dem Ausführungserlass und hatte zum 31.12.2020 einen Bestand von 9.007.269,37 € Anlagevermögen.

6.6.1.2 Forderungsübersicht

In der folgenden Tabelle ist die Forderungsübersicht gemäß § 60 Abs. 3 Nr. 2 KV M-V, § 51 GemHVO-Doppik dargestellt.

Forderungsübersicht							
Art der Forderungen	davon mit einer Restlaufzeit von			Nominalwert	Kumulierte Wertberichtigungen	Gesamt-betrag am 31.12.2020	Gesamt-betrag am 31.12.2019
	bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre				
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	46.808,44 €	0,00 €	0,00 €	46.808,44 €	0,00 €	46.808,44 €	42.489,82 €
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	74.870,58 €	0,00 €	0,00 €	74.870,58 €	0,00 €	74.870,58 €	13.763,29 €
2.2.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2.4 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	1.610.457,58 €	0,00 €	0,00 €	1.610.457,58 €	0,00 €	1.610.457,58 €	1.381.674,13 €
2.2.6.1 Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	1.584.017,76 €	0,00 €	0,00 €	1.584.017,76 €	0,00 €	1.584.017,76 €	1.378.320,02 €
2.2.6.2 Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	26.439,82 €	0,00 €	0,00 €	26.439,82 €	0,00 €	26.439,82 €	3.354,11 €
2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände	3.298,31 €	0,00 €	0,00 €	3.298,31 €	0,00 €	3.298,31 €	15.995,58 €
2.2 Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.735.434,91 €	0,00 €	0,00 €	1.735.434,91 €	0,00 €	1.735.434,91 €	1.453.922,82 €

Tabelle 10: Forderungsübersicht

Die Forderungen waren durch Saldenlisten nachgewiesen. Der in der Bilanz zum 31.12.2020 ausgewiesene Betrag in Höhe von 1.735.434,91 € bezog sich hauptsächlich auf Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand.

Die Zahlen der Forderungsübersicht stimmten mit den Werten in der Bilanz überein.

6.6.1.3 Verbindlichkeitenübersicht

In der folgenden Tabelle ist die Verbindlichkeitenübersicht gemäß § 60 Abs. 3 Nr. 3 KV M-V, § 52 GemHVO-Doppik dargestellt.

Verbindlichkeitenübersicht					
Art der Schulden	davon mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2020	Gesamtbetrag am 31.12.2019
	bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
4.1 Anleihen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	22.926,25 €	103.355,08 €	139.593,10 €	265.874,43 €	281.174,57 €
4.2.1 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	22.926,25 €	103.355,08 €	139.593,10 €	265.874,43 €	281.174,57 €
4.2.2 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.3 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4 Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.610,89 €	0,00 €	0,00 €	2.610,89 €	9.649,60 €
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	124,68 €	0,00 €	0,00 €	124,68 €	0,04 €
4.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.8 Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.9 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung etc.	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	29.333,33 €	0,00 €	0,00 €	29.333,33 €	8.580,36 €
4.10.1 Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.10.2 Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	29.333,33 €	0,00 €	0,00 €	29.333,33 €	8.580,36 €
4.11 Sonstige Verbindlichkeiten	16.436,82 €	0,00 €	0,00 €	16.436,82 €	8.808,61 €
Summe der Verbindlichkeiten	71.431,97 €	103.355,08 €	139.593,10 €	314.380,15 €	308.213,18 €

Tabelle 11: Verbindlichkeitenübersicht

Die Zahlen der Verbindlichkeitenübersicht stimmen mit den Werten der Bilanz überein.

6.6.1.4 Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

Im Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen sind Haushaltsreste gemäß § 15 GemHVO-Doppik zulässig, soweit nach § 35 GemHVO nicht vorrangig Rückstellungen gebildet werden müssen. Zu differenzieren ist zwischen Haushaltsresten des Ergebnishaushalts und solchen des Finanzhaushalts. Haushaltsreste führen in keinem Jahr zu einer Buchung im Ergebnis- bzw. Finanzhaushalt, sie erhöhen nur die Ermächtigungen des Folgejahres.

Das NKHR-MV sieht die folgenden (zwingenden) Formvorschriften vor:

Alle in das Folgejahr zu übertragenden Haushaltsreste - d. h. Haushaltsreste für Erträge und Einzahlungen sowie für Aufwendungen und Auszahlungen sind einzeln in einer Übersicht dem Anhang des Jahresabschlusses beizufügen (§ 60 Absatz 3 Nummer 4 KV M-V). Diese liegt vor. Jedoch ist die Übersicht fehlerhaft. Es sollten entweder alle Teilhaushalte aufgeführt werden, um die Summen auch rechnerisch zu erklären oder eben nur die betroffenen Teilhaushalte, welche Ermächtigungen enthalten, aber dann auch nur diese zusammengerechnet werden. Dazu fehlt die Summenzeile für Auszahlungsermächtigungen insgesamt, welche eingefügt werden muss. Im Bereich der Verpflichtungsermächtigungen sollten auch nur Summen aufgeführt werden, wenn welche für folgende Jahre eingegangen, beschlossen und in der Haushaltssatzung aufgeführt sind. Darüber hinaus sollte dieses Muster auf eine Seite dargestellt werden, wie in der Anlage zur GemHVO-Doppik M-V vorgegeben.

Gemäß § 15 GemHVO-Doppik M-V sind Übertragungen von HH-Ermächtigungen auf das Notwendige zu beschränken. Hierauf ist zu achten.

6.6.1.4.1 Ergebnishaushalt

Haushaltsermächtigungen wurden für Aufwendungen in Höhe von 19.007,76 € übertragen.

6.6.1.4.2 Finanzhaushalt

Ermächtigungen für Ein- und Auszahlungen wurden in Höhe von 20.102,95 € für laufende Auszahlungen und in Höhe von 360.944,17 € für Auszahlungen aus Investitionstätigkeit übertragen. Weiter erfolgten Übertragungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 143.116,31 € in das Haushaltsfolgejahr.

7 Weitere Prüfungsschwerpunkte

7.1 Vorratsbestände im Umlaufvermögen

Die Zuführung des Heizöls zu den Vorräten der Feuerwehr und der Regionalen Schule wird investiv gebucht und der bis zum Bilanzstichtag verbrauchte Vorrat aufwandswirksam aufgelöst.

Jedoch wurde die Zugangsrechnung für Heizöl der Feuerwehr Blankensee im Juni in Höhe von 675,69 € um 0,10 € zu gering an die Firma überwiesen.

Als begründende Unterlagen stehen Berechnungstabellen zur Verfügung, die den Verbrauch des Jahres dokumentieren. Die Abfragen des jeweiligen Vorratsbestandes erfolgen telefonisch und werden nur per Zettel an die GBH gegeben, welche dann die vorliegenden Berechnungstabellen erstellt. Der Rechnungsprüfer empfiehlt zusätzlich und zur besseren Nachvollziehbarkeit feste Ablesetermine festzulegen und hierüber Aufzeichnungen zu führen, welche die Tage der Abfrage der Bestände und die Bestände selbst auch im Fachamt dokumentieren.

7.2 Einhaltung der Deckungskreise

Die Deckungskreise wurden mit sieben Ausnahmen eingehalten. Der Deckungskreis 5112 „öffentliches Grün“ wurde im Ergebnishaushalt um 156,78 € überzogen. Dies resultiert aus höheren Aufwendungen für Leasingraten. Ebenso wurde auch der dazugehörige Deckungskreis 7112 im Finanzhaushalt überschritten. Der Deckungskreis 5120 „Gemeindewohnungen“ wurde im Ergebnishaushalt um 78,87 € überzogen, was überwiegend aus nicht geplanten höheren Aufwendungen aus Vorjahren entstanden ist. Auch hier wurde der dazugehörige Deckungskreis 7120 im Finanzhaushalt nicht eingehalten. Weiter wurde der Deckungskreis 5123 „Abschreibungen“ im Ergebnishaushalt um 5.873,41 € überschritten. Hier hauptsächlich aufgrund von höheren Abschreibungen auf die Straßenbeleuchtung und nicht geplanten außerplanmäßigen Abschreibungen auf Gemeindestraßen. Abschließend wurden die Deckungskreise für „Dienstbezüge öffentliches Grün“ im Ergebnishaushalt (5129) um 590,47 € und im Finanzhaushalt (7129) um 1.505,62 € nicht eingehalten. Dies resultiert aus höheren Aufwendungen bzw. Auszahlungen für die Dienstbezüge der Arbeitnehmer.

Zukünftig sollte die Einhaltung der Deckungskreise mehr Beachtung finden.

Grundsätzlich sollte darüber nachgedacht werden, die Deckungskreise zu reduzieren. Gemäß § 14 i. V. m. § 12 GemHVO-Doppik M-V sind die Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen innerhalb eines Teilhaushaltes gegenseitig deckungsfähig, soweit durch Haushaltsvermerk nichts anderes bestimmt wird. Hiervon sollte Gebrauch gemacht werden.

7.3 Kostenrechnende Einrichtung Friedhofswesen

Die kostenrechnende Einrichtung Friedhofswesen schließt mit einer Kostenüberdeckung von 315,11 € ab. Im Vergleich zur geplanten Unterdeckung von 1.200,00 € ist dies als positiv zu bewerten. Es sollte jedoch daran gearbeitet werden, dass diese Kostendeckung auch in den nächsten Jahren bestehen bleibt.

Die entsprechenden Kostenüberdeckungen sind gemäß § 39 Absatz 1 GemHVO-Doppik M-V in den Sonderposten für den Gebührenaussgleich einzustellen und den Gebührenschuldern anzurechnen. Dies ist hier nicht erfolgt.

Für die kostenrechnende Einrichtung „Friedhofswesen“ liegt eine Satzung der Gemeinde Blankensee zur Erhebung von Friedhofsgebühren vom 25.09.2012 vor. Ebenso liegt eine dazugehörige Kalkulation vor, welche vielmehr nur eine reine Aufstellung der Ausgaben für die Friedhöfe der Gemeinde Blankensee darstellt. Es ist nicht ersichtlich, dass die Kalkulation/Aufstellung der Ausgaben als Grundlage zur Satzung von der Gemeindevertretung beschlossen wurde, was zur Nichtigkeit der Friedhofsgebührensatzung führen könnte. Es ist unbedingt erforderlich, eine Gebührenkalkulation nach den Vorgaben von § 6 KAG M-V vorzunehmen und die Satzung der Gemeinde Blankensee zur Erhebung von Friedhofsgebühren vom 25.09.2012 zu überarbeiten, um den Kostendeckungsgrad zu erhöhen und die gesetzlichen Vorgaben einer ordnungsgemäßen Rechtsgrundlage zu erfüllen. Hierbei sollte über die zukünftige Anwendung der Erleichterungsvorschriften des § 36 Absatz 2 GemHVO-Doppik M-V nachgedacht werden. Im Jahr 2022 wurde eine neue Friedhofsgebührensatzung beschlossen (30.08.2022) und die Kalkulation der Friedhofsgebühren erneuert. Diese Gebührensatzung ist zum 01.09.2022 in Kraft getreten. Beides entspricht dann den gesetzlichen Grundlagen.

7.4 Regionale Schule mit Turnhalle

Das Produkt 2151 Regionale Schule beinhaltet ebenfalls die Turnhalle/ Mehrzweckhalle. Bei der Prüfung der Benutzungsgebühren für die Turnhalle fiel auf, dass für die Turnhalle im Jahr 2020 nur 1x Benutzungsgebühren für eine Fremdnutzung (außerhalb des Schulbetriebes) erhoben wurden.

Für diese Vermietung der Turnhalle (581,25 €) an den Sportverein Fortuna Blankensee ist jedoch keine Nutzungsvereinbarung ersichtlich. Es kann nicht nachvollzogen werden, wie die erhobenen 581,25 € zu Stande kommen.

Es wurden jedoch pauschal 10.474,69 € als Erträge vom Produkt 4211 Sportförderung in das Produkt 2151 Regionale Schule umgebucht, welche für die Nutzung der Turnhalle durch Dritte anhand des Belegungsplanes berechnet wurden, um den Schullastenausgleich gegenüber anderen Gemeinden richtig zu berechnen.

Trotz dieser internen Umbuchung schließt das Produkt 2151 Regionale Schule mit einem Fehlbetrag von 29.533,24 € ab, was teilweise ebenfalls aus den fehlenden Erträgen aus der Fremdnutzung der Sporthalle resultiert.

Weiter wurden die umgebuchten 10.474,69 € für die Nutzung der Sporthalle größtenteils durch Sportvereine und die Feuerwehr nicht als Gebühren erhoben, obwohl diese Nutzungen gemäß der Satzung über die Nutzung der Schulsporthalle gebührenpflichtig sind. Hier wird die Satzung über die Nutzung der Schulturnhalle nicht umgesetzt. Durch diese Missachtung wird das Jahresergebnis der Gemeinde sowohl ertragsmäßig als auch finanziell verschlechtert. Zusätzlich führt die Missachtung des geltenden Ortsrechtes im Rahmen der Ordnungsmäßigkeitsprüfung zur Einschränkung des Bestätigungsvermerkes.

Zur Satzung der Gemeinde Blankensee über die Nutzung der Schulturnhalle vom 19.09.2001 liegt keine Gebührenkalkulation vor, was zur Nichtigkeit der Gebührensatzung führen könnte. Es ist unbedingt erforderlich, eine Gebührenkalkulation nach den Vorgaben von § 6 KAG M-V vorzunehmen und die Satzung über die Nutzung der Schulturnhalle der Gemeinde Blankensee vom 19.09.2001 zu überarbeiten, um den Kostendeckungsgrad zu erhöhen und die gesetzlichen Vorgaben einer ordnungsgemäßen Rechtsgrundlage zu. Dies ist im Jahr 2021 jedoch erfolgt.

Darüber hinaus stellt die Turnhalle (auch durch die Gebührensatzung über die Nutzung der Schulturnhalle) aus Sicht des Rechnungsprüfers eine eigene kostenrechnende Einrichtung dar. Daher empfiehlt es sich, die Aufwendungen und Erträge bezüglich der Turnhalle vom Produkt Regionale Schule zu trennen und in einem eigenen Produkt darzustellen, um eine bessere Übersicht über die Kostendeckungsfähigkeit der Turnhalle zu erhalten und den Schullastenausgleich transparenter ermitteln zu können. Für das Jahr 2024 wurde daher ein eigenes Produkt beantragt.

8 Zusammenfassender Prüfungsvermerk

8.1 Zusammenfassung der wesentlichen Prüfungsfeststellungen

Der zur Prüfung vorgelegte Jahresabschluss 2020 wurde ordnungsgemäß aus den Büchern und den sonst erforderlichen Aufzeichnungen der Gemeinde entwickelt.

Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Haushaltsführung, der sonstigen Teile des Rechnungswesens und der wirtschaftlichen Verhältnisse hat neben den in den Punkten 7.1 bis 7.4 aufgeführten Bereichen, weitere Feststellungen ergeben.

Eine Kosten- und Leistungsrechnung im Sinne von § 27 GemHVO-Doppik M-V mit der entsprechenden Bebuchung von Konten der Kontenklasse 8 und 9 wird beim Amt und den Gemeinden nicht durchgeführt und ist auch nicht geplant. Das Rechnungswesen ist jedoch so beschaffen, dass detailliert auf Produkte gebucht wird.

Ziele und Kennzahlen zur Messung des Zielerreichungsgrades sind bisher nicht benannt und verfolgt worden.

Das Amt Neustrelitz-Land nutzt für die Buchführung des Amtes und der Gemeinden die Finanzsoftware H+H proDoppik. Dieses Programm ist zertifiziert und freigegeben. Jedoch hat dieses Programm nach Ansicht des Rechnungsprüfers einige Defizite bei der Anzeige/ dem Ausdruck der Muster zum Jahresabschluss aufzuweisen.

Die Anlagen zum Jahresabschluss entsprechen teilweise nicht den in der Anlage zur Gemeindehaushaltsverordnung Doppik M-V verbindlich vorgegebenen, offiziellen Mustern des Landes Mecklenburg-Vorpommern und weichen formal ab (siehe Pkt. 6.6.1.4 und auch andere).

Die Grabnutzungsgebühren sowie die Gebühren für das Gießwasser und die Müllentsorgung werden fehlerhaft gebucht und in der Ergebnisrechnung an einer falschen Position ausgewiesen (siehe Pkt. 6.1.1).

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen werden fehlerhaft gebucht und in der Ergebnisrechnung an einer falschen Position ausgewiesen (siehe Pkt. 6.1.1).

Der Wert der Abschreibungen gemäß Nr. 14 der Ergebnisrechnung stimmt nicht mit den Abschreibungen in der Anlagenübersicht überein, da hier Forderungen fehlerhaft ausgebucht wurden (siehe Pkt. 6.1.2).

Die Abschreibung für das umgebuchte Sportplatzgebäude weist nach Umstellung der Abschreibungsdauer (siehe Vorjahresfeststellung) Differenzen sowohl in der bisherigen Abschreibung, als auch in der laufenden jährlichen Abschreibung auf (siehe Pkt. 6.5.1.1).

Die gebuchten Beträge für die Umsetzung einer Lampe am Kloster in Wanzka sind auf dem falschen Konto gebucht und sollten aktiviert werden, da die Maßnahme abgeschlossen ist (siehe Pkt. 6.5.1.1).

Die Auflösung der gebildeten Gewerbesteuerrückstellungen erfolgt fehlerhaft. Dies sollte dringend geändert werden (siehe Pkt. 6.5.2.2).

8.2 Eingeschränkter Bestätigungsvermerk

Gemäß § 1 Abs. 4 KPG M-V obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Neustrelitz-Land. Dieser wird durch den bestellten Rechnungsprüfer des Amtes Neustrelitz-Land unterstützt und bedient sich diesem.

Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1, 3 bis 5 und 8 KPG M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses, der Anlagen zum Jahresabschluss sowie die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmungen wurde der Jahresabschluss bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz, dem Anhang sowie den Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens der Gemeinde Blankensee für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 geprüft.

Das Rechnungswesen und der Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss gemäß § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung unter der Gesamtverantwortung des Bürgermeisters erstellt. Die Aufgabe ist es, auf der Grundlage der durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss sowie die Anlagen zum Jahresabschluss unter Einbeziehung des Rechnungswesens abzugeben.

Die Jahresabschlussprüfung wurde unter Beachtung des § 3a KPG M-V vorgenommen. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gemeinde sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung wurden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben im Rechnungswesen, Jahresabschluss und in den Anlagen zum Jahresabschluss überwiegend auf Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Verwaltung der Gemeinde sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Die Prüfung bietet eine hinreichend sichere Grundlage für die abzugebende Beurteilung.

Aufgrund der folgenden Einwendung wird der Bestätigungsvermerk **eingeschränkt** erteilt:

Die Satzung über die Nutzung der Schulturnhalle der Gemeinde Blankensee wird nicht eingehalten und beachtet. Dies führt im Rahmen der Ordnungsmäßigkeit der Verwaltung zu einem eingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Nach der Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entsprechen der Jahresabschluss und die den Jahresabschluss erläuternden Anlagen den Vorschriften des § 60 KV M-V und der §§ 24 bis 53 GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen nur mit den genannten Feststellungen und Einschränkungen und vermitteln unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde.

Das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2020 der Gemeinde Blankensee wird wie folgt zusammengefasst:

Der Jahresabschluss zum 31.12.2020 und die Buchführung der Gemeinde entsprechen nach pflichtgemäßer Prüfung nur mit den vorgenannten Feststellungen und Einschränkungen den Rechtsvorschriften. Die Haushaltsführung erfolgt ordnungsgemäß. Die Entwicklung der Finanz- und Vermögenslage, der Liquidität und der Rentabilität geben zu Beanstandungen keinen Anlass. Bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei den Einzahlungen und Auszahlungen wurde nach der gebotenen Wirtschaftlichkeit verfahren.

Neustrelitz, 30.11.2023

Amt Neustrelitz-Land

Rechnungsprüfung

Beyer

Neustrelitz

Rechnungsprüfer

Gemeinde Blankensee

JAHRESABSCHLUSS 2020

Ergebnisrechnung									Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahr 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Kontonummer
		1	2	3	4	5	6	7	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	899.700,00	0,00	899.700,00	935.087,21	-35.387,21	988.713,88	0,00	40
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	890.400,00	0,00	890.400,00	977.800,58	-87.400,58	750.057,83	0,00	41
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	78.700,00	0,00	78.700,00	76.148,92	2.551,08	79.121,54	0,00	43
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	41.800,00	0,00	41.800,00	47.328,50	-5.528,50	45.558,87	0,00	441, 443-445
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	451.600,00	0,00	451.600,00	457.099,93	-5.499,93	414.597,84	0,00	442, 447, 448
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	19.600,00	0,00	19.600,00	32.323,09	-12.723,09	29.871,54	0,00	47
9	+ Sonstige Erträge	90.800,00	0,00	90.800,00	179.619,22	-88.819,22	211.607,42	0,00	451, 46, 491
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	2.472.600,00	0,00	2.472.600,00	2.705.407,45	-232.807,45	2.519.528,92	0,00	
11	- Personalaufwendungen	243.200,00	0,00	243.200,00	223.337,26	19.862,74	196.673,09	0,00	50
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	916.600,00	0,00	916.600,00	743.000,63	173.599,37	689.293,88	19.007,76	52
14	- Abschreibungen	318.300,00	0,00	318.300,00	323.373,59	-5.073,59	419.730,50	0,00	53
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.061.200,00	0,00	1.061.200,00	1.041.245,84	19.954,16	1.046.849,50	0,00	54
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	11.300,00	0,00	11.300,00	12.790,26	-1.490,26	12.487,12	0,00	57
18	- Sonstige Aufwendungen	107.600,00	0,00	107.600,00	165.026,15	-57.426,15	159.624,83	0,00	56, 591
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	2.658.200,00	0,00	2.658.200,00	2.508.773,73	149.426,27	2.524.658,92	19.007,76	
20	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-185.600,00	0,00	-185.600,00	196.633,72	-382.233,72	-5.130,00	-19.007,76	
21	- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	592
22	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage	185.600,00	0,00	185.600,00	0,00	185.600,00	0,00	0,00	492
23	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
24	+ Entnahmen aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)	0,00	0,00	0,00	196.633,72	-196.633,72	-5.130,00	-19.007,76	
nachrichtlich:									
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr				109.453,40				
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)				306.087,12				

Finanzrechnung									Erläuterung
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahr 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Kontonummer
		1	2	3	4	5	6	7	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	899.700,00	0,00	899.700,00	946.608,99	-46.908,99	993.009,70	0,00	60
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	702.800,00	0,00	702.800,00	787.494,33	-84.694,33	488.778,52	0,00	61
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	77.400,00	0,00	77.400,00	76.488,96	911,04	78.489,15	0,00	63
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	38.800,00	0,00	38.800,00	38.134,33	665,67	42.716,99	0,00	641
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	451.600,00	0,00	451.600,00	439.003,79	12.596,21	414.847,22	0,00	642, 647-648
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	19.600,00	0,00	19.600,00	31.905,44	-12.305,44	29.497,69	0,00	67
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	34.800,00	0,00	34.800,00	54.778,20	-19.978,20	63.531,58	0,00	651, 66
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	2.224.700,00	0,00	2.224.700,00	2.374.414,04	-149.714,04	2.110.870,85	0,00	
10	- Personalauszahlungen	243.200,00	0,00	243.200,00	220.661,30	22.538,70	197.358,75	0,00	70
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	71
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	888.650,00	0,00	888.650,00	702.031,68	186.618,32	673.445,48	20.102,95	72
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.061.200,00	0,00	1.061.200,00	1.044.011,48	17.188,52	1.039.467,85	0,00	74
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	11.300,00	0,00	11.300,00	11.727,38	-427,38	12.501,66	0,00	77
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	107.600,00	0,00	107.600,00	1.659.171,66	-1.551.571,66	86.756,23	0,00	76
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	2.311.950,00	0,00	2.311.950,00	3.637.603,50	-1.325.653,50	2.009.529,97	20.102,95	
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-87.250,00	0,00	-87.250,00	-1.263.189,46	1.175.939,46	101.340,88	-20.102,95	
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	470.989,76	0,00	470.989,76	249.175,77	221.813,99	169.383,28	143.116,31	681, 6833
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	46.748,50	-46.748,50	0,00	0,00	682, 6830- 6832, 6834- 6839
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	6.000,00	0,00	6.000,00	41.483,90	-35.483,90	2.982,12	0,00	684-686
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	687
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	50.000,00	0,00	50.000,00	1.589.947,41	-1.539.947,41	0,00	0,00	688-689
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	526.989,76	0,00	526.989,76	1.927.355,58	-1.400.365,82	172.365,40	143.116,31	
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	729.539,76	22.558,44	752.098,20	435.669,22	316.428,98	329.068,14	360.944,17	781, 784-786
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	787
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	27.500,00	0,00	27.500,00	18.469,02	9.030,98	17.808,37	0,00	788-789
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	757.039,76	22.558,44	779.598,20	454.138,24	325.459,96	346.876,51	360.944,17	
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-230.050,00	-22.558,44	-252.608,44	1.473.217,34	-1.725.825,78	-174.511,11	-217.827,86	
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag (Summe der Nummern 18 und 29)	-317.300,00	-22.558,44	-339.858,44	210.027,88	-549.886,32	-73.170,23	-237.930,81	
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	691-692
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	15.400,00	0,00	15.400,00	15.300,14	99,86	14.696,61	0,00	791, 792
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Finanzrechnung									Erläuterung
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 i.V.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres 2020	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushalts- jahres 2020	Abweichung im Haushalts- jahr 2020	Ergebnis des Haushalts- vorjahres 2019	Übertragung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	Kontonummer
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	-15.400,00	0,00	-15.400,00	-15.300,14	-99,86	-14.696,61	0,00	
35	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgänge	0,00	0,00	0,00	235.970,00	-235.970,00	-3,56	0,00	
36	Veränderung der liquiden Mittel und der Kassenkredite (Summe der Nummern 30, 34 und 35)	-332.700,00	-22.558,44	-355.258,44	430.697,74	-785.956,18	-87.870,40	-237.930,81	
37	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (Saldo der Nummern 18 und 32)	-102.650,00	0,00	-102.650,00	-1.278.489,60	1.175.839,60	86.644,27	-20.102,95	
nachrichtlich:									
38	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres			2.864.778,99	2.864.778,99				
39	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 37 und 38)			2.762.128,99	1.586.289,39				
	darunter:								
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres [Einzahlung in Nummer 23 (Sonstige Investitionseinzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 16 (Sonstige laufende Auszahlungen) enthalten]			0,00	1.589.947,41				
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldos der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem investiven Bereich [Einzahlungen in Nummer 8 (Sonstige laufende Einzahlungen) und Auszahlungen in Nummer 27 (Sonstige Investitionsauszahlungen) enthalten]			0,00	0,00				

Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte		Finanzangelegenheiten 1		Bauangelegenheiten 2		Ordnungsangelegenheiten 3	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	899.700,00	935.087,21	899.700,00	935.087,21	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	890.400,00	977.800,58	702.800,00	787.084,23	109.300,00	109.557,17	12.500,00	12.576,73
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	78.700,00	76.148,92	72.400,00	70.374,69	5.300,00	5.622,62	1.000,00	151,61
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	41.800,00	47.328,50	0,00	0,00	27.800,00	29.784,71	300,00	300,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	451.600,00	457.099,93	0,00	0,00	0,00	2.135,61	0,00	0,00
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	19.600,00	32.323,09	19.600,00	32.323,09	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige Erträge	90.800,00	179.619,22	33.600,00	84.259,44	56.000,00	87.282,06	700,00	2.275,07
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	2.472.600,00	2.705.407,45	1.728.100,00	1.909.128,66	198.400,00	234.382,17	14.500,00	15.303,41
11	- Personalaufwendungen	243.200,00	223.337,26	0,00	0,00	0,00	0,00	13.800,00	10.665,82
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	916.600,00	743.000,63	3.300,00	3.304,42	82.100,00	68.590,89	69.400,00	27.250,01
14	- Abschreibungen	318.300,00	323.373,59	0,00	241,52	173.300,00	178.924,61	26.000,00	29.305,92
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.061.200,00	1.041.245,84	1.053.900,00	1.034.445,84	0,00	0,00	600,00	600,00
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	11.300,00	12.790,26	6.400,00	7.917,98	4.900,00	4.872,28	0,00	0,00
18	- Sonstige Aufwendungen	107.600,00	165.026,15	0,00	76.866,92	33.100,00	17.610,62	17.100,00	12.616,95
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	2.658.200,00	2.508.773,73	1.063.600,00	1.122.776,68	293.400,00	269.998,40	126.900,00	80.438,70
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-185.600,00	196.633,72	664.500,00	786.351,98	-95.000,00	-35.616,23	-112.400,00	-65.135,29
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-185.600,00	196.633,72	664.500,00	786.351,98	-95.000,00	-35.616,23	-112.400,00	-65.135,29

Übersicht über die Teilrechnungen									
1. Übersicht über die Teilergebnisrechnung									
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 4 Absatz 5 GemHVO-Doppik)	Einrichtungen und Kostenerstattungen an Einrichtungen 4		freiwillige Leistungen 5		Sonstige Leistungen 6		Gemeindewohnungen 7	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	51.100,00	51.724,07	14.700,00	16.778,38	0,00	80,00	0,00	0,00
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	721,25	0,00	295,00	200,00	1.039,78	13.500,00	15.187,76
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	398.300,00	396.022,93	53.300,00	58.941,39	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige Erträge	0,00	2.969,98	500,00	807,95	0,00	820,52	0,00	1.204,20
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	449.400,00	451.438,23	68.500,00	76.822,72	200,00	1.940,30	13.500,00	16.391,96
11	- Personalaufwendungen	97.700,00	89.068,72	63.400,00	63.990,47	68.300,00	59.612,25	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	672.900,00	595.506,60	68.800,00	32.329,91	8.400,00	5.742,17	11.700,00	10.276,63
14	- Abschreibungen	79.900,00	75.624,02	35.300,00	35.557,60	3.400,00	3.349,56	400,00	370,36
15	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	5.500,00	5.000,00	1.200,00	1.200,00	0,00	0,00
16	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige Aufwendungen	39.900,00	39.207,28	4.500,00	6.944,51	12.500,00	9.777,63	500,00	2.002,24
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	890.400,00	799.406,62	177.500,00	143.822,49	93.800,00	79.681,61	12.600,00	12.649,23
20	Jahresergebnis des Teilhaushaltes vor Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-441.000,00	-347.968,39	-109.000,00	-66.999,77	-93.600,00	-77.741,31	900,00	3.742,73
21	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	Jahresergebnis des Teilhaushaltes nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen und vor Veränderung der Rücklagen (Nummer 20 zuzüglich Nummer 21 abzüglich Nummer 22)	-441.000,00	-347.968,39	-109.000,00	-66.999,77	-93.600,00	-77.741,31	900,00	3.742,73

2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Summe aller Teilhaushalte		Finanzangelegenheiten 1		Bauangelegenheiten 2		Ordnungsangelegenheiten 3	
		Gesamt- ermächtigung	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Gesamt- ermächtigung	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	899.700,00	946.608,99	899.700,00	946.608,99	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	702.800,00	787.494,33	702.800,00	787.084,23	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	77.400,00	76.488,96	72.400,00	70.069,40	4.000,00	5.717,02	1.000,00	151,61
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	38.800,00	38.134,33	0,00	0,00	25.000,00	25.307,73	300,00	300,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	451.600,00	439.003,79	0,00	0,00	0,00	2.135,61	0,00	0,00
7	+ Zinsinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	19.600,00	31.905,44	19.600,00	31.905,44	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	34.800,00	54.778,20	33.600,00	41.802,51	0,00	2.029,04	700,00	2.273,73
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	2.224.700,00	2.374.414,04	1.728.100,00	1.877.470,57	29.000,00	35.189,40	2.000,00	2.725,34
10	– Personalauszahlungen	243.200,00	220.661,30	0,00	0,00	0,00	0,00	13.800,00	10.785,82
11	– Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	– Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	888.650,00	702.031,68	3.300,00	3.304,42	82.100,00	66.169,35	66.900,00	25.398,65
13	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.061.200,00	1.044.011,48	1.053.900,00	1.037.211,48	0,00	0,00	600,00	600,00
14	– Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	– Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	11.300,00	11.727,38	6.400,00	6.855,10	4.900,00	4.872,28	0,00	0,00
16	– Sonstige laufende Auszahlungen	107.600,00	1.659.171,66	0,00	1.590.024,33	33.100,00	2.739,67	17.100,00	12.695,16
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	2.311.950,00	3.637.603,50	1.063.600,00	2.637.395,33	120.100,00	73.781,30	98.400,00	49.479,63
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-87.250,00	-1.263.189,46	664.500,00	-759.924,76	-91.100,00	-38.591,90	-96.400,00	-46.754,29
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-87.250,00	-1.263.189,46	664.500,00	-759.924,76	-91.100,00	-38.591,90	-96.400,00	-46.754,29
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	470.989,76	249.175,77	117.000,00	119.302,32	0,00	0,00	82.200,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	46.748,50	0,00	0,00	0,00	46.748,50	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	6.000,00	41.483,90	0,00	0,00	6.000,00	40.923,90	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	50.000,00	1.589.947,41	0,00	1.589.947,41	50.000,00	0,00	0,00	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	526.989,76	1.927.355,58	117.000,00	1.709.249,73	56.000,00	87.672,40	82.200,00	0,00
25	– Auszahlungen für Anlagevermögen	752.098,20	435.669,22	0,00	200.000,00	250.558,44	75.446,27	177.000,00	10.513,56
26	– Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	– Sonstige Investitionsauszahlungen	27.500,00	18.469,02	0,00	0,00	0,00	0,00	2.500,00	1.899,51
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	779.598,20	454.138,24	0,00	200.000,00	250.558,44	75.446,27	179.500,00	12.413,07
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-252.608,44	1.473.217,34	117.000,00	1.509.249,73	-194.558,44	12.226,13	-97.300,00	-12.413,07
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-339.858,44	210.027,88	781.500,00	749.324,97	-285.658,44	-26.365,77	-193.700,00	-59.167,36
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	– Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	15.400,00	15.300,14	9.300,00	9.234,10	6.100,00	6.066,04	0,00	0,00
33	– Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	-15.400,00	-15.300,14	-9.300,00	-9.234,10	-6.100,00	-6.066,04	0,00	0,00

2. Übersicht über die Teilfinanzrechnung									
Nr.	Ein- und Auszahlungsarten (gemäß § 4 Absatz 6 GemHVO-Doppik)	Einrichtungen und Kostenerstattungen an Einrichtungen 4		freiwillige Leistungen 5		Sonstige Leistungen 6		Gemeindewohnungen 7	
		Gesamt-ermächtigung	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Gesamt-ermächtigung	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020
		in €							
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	0,00	78,31	0,00	331,79	0,00	0,00	0,00	0,00
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	550,93	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	721,25	0,00	0,00	0,00	804,00	13.500,00	11.001,35
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	398.300,00	390.016,93	53.300,00	46.851,25	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	2.969,98	500,00	3.678,22	0,00	820,52	0,00	1.204,20
9	Summe der laufenden Einzahlungen (Summe der Nummern 1 bis 8)	398.300,00	394.337,40	53.800,00	50.861,26	0,00	1.624,52	13.500,00	12.205,55
10	- Personalauszahlungen	97.700,00	89.267,52	63.400,00	63.219,29	68.300,00	57.388,67	0,00	0,00
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	647.900,00	569.483,77	68.350,00	21.636,68	8.400,00	5.762,18	11.700,00	10.276,63
13	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	0,00	0,00	5.500,00	5.000,00	1.200,00	1.200,00	0,00	0,00
14	- Auszahlungen der sozialen Sicherungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	39.900,00	35.546,59	4.500,00	6.738,54	12.500,00	9.498,45	500,00	1.928,92
17	Summe der laufenden Auszahlungen (Summe der Nummern 10 bis 16)	785.500,00	694.297,88	141.750,00	96.594,51	90.400,00	73.849,30	12.200,00	12.205,55
18	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung (Saldo der Nummern 9 und 17)	-387.200,00	-299.960,48	-87.950,00	-45.733,25	-90.400,00	-72.224,78	1.300,00	0,00
18.1	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18.2	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen vor planmäßiger Tilgung nach Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen (Summe der Nummern 18 und 18.1)	-387.200,00	-299.960,48	-87.950,00	-45.733,25	-90.400,00	-72.224,78	1.300,00	0,00
19	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	270.789,76	129.873,45	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Einzahlungen aus Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	560,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 19 bis 23)	270.789,76	129.873,45	1.000,00	560,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	- Auszahlungen für Anlagevermögen	288.689,76	140.874,77	35.850,00	8.834,62	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	- Sonstige Investitionsauszahlungen	25.000,00	16.569,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe der Nummern 25 bis 27)	313.689,76	157.444,28	35.850,00	8.834,62	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Saldo der Nummern 24 und 28)	-42.900,00	-27.570,83	-34.850,00	-8.274,62	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Finanzmittelüberschuss/ Finanzmittelfehlbetrag des Teilhaushaltes (Summe der Nummern 18.2 und 29)	-430.100,00	-327.531,31	-122.800,00	-54.007,87	-90.400,00	-72.224,78	1.300,00	0,00
31	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	- Auszahlungen für planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Nummer 31 abzüglich Nummern 32 und 33)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Aktiva				Bilanz zum 31. Dezember 2020				Passiva				
Posten	Bezeichnung	31. Dezember 2019	31. Dezember 2020	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr	Posten	Bezeichnung	31. Dezember 2019	31. Dezember 2020	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr	in €		
		in €					in €					
1	Anlagevermögen	8.935.943,46	9.007.269,37	71.325,91	1	Eigenkapital	6.119.930,46	6.435.866,50	315.936,04			
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	1.679,58	85,25	-1.594,33	1.1	Kapitalrücklage	6.010.477,06	6.129.779,38	119.302,32			
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	284,06	84,25	-199,81	1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage	5.846.158,26	5.846.158,26	0,00			
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen	164.318,80	283.621,12	119.302,32			
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	1.395,52	1,00	-1.394,52	1.2	Ergebnisrücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00			
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	1.3	Ergebnisvortrag	110.723,01	109.453,40	-1.269,61			
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	1.4	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	-1.269,61	196.633,72	197.903,33			
1.2	Sachanlagen	8.221.596,46	8.094.516,70	-127.079,76	1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00			
1.2.1	Wald, Forsten	30.107,40	30.107,40	0,00	2	Sonderposten	3.881.820,17	3.871.811,44	-10.008,73			
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	581.693,06	551.063,09	-30.629,97	2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen	3.881.820,17	3.871.811,44	-10.008,73			
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	3.409.046,99	3.326.898,80	-82.148,19	2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	3.813.207,94	3.624.300,37	-188.907,57			
1.2.4	Infrastrukturvermögen	3.449.327,62	3.268.339,65	-180.987,97	2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	68.612,23	110.917,72	42.305,49			
1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen	0,00	136.593,35	136.593,35			
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	0,00	0,00	0,00	2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00	0,00			
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	444.506,78	410.760,72	-33.746,06	2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	0,00			
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	244.954,48	248.579,17	3.624,69	2.4	Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00			
1.2.9	Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	0,00	3	Rückstellungen	81.091,18	116.401,41	35.310,23			
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	61.960,13	258.767,87	196.807,74	3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00			
1.3	Finanzanlagen	712.667,42	912.667,42	200.000,00	3.2	Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00			
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	3.3	Sonstige Rückstellungen	81.091,18	116.401,41	35.310,23			
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	4	Verbindlichkeiten	308.213,18	314.380,15	6.166,97			
1.3.3	Beteiligungen	8.250,00	8.250,00	0,00	4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00			
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	281.174,57	265.874,43	-15.300,14			
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	704.417,42	704.417,42	0,00	4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	281.174,57	265.874,43	-15.300,14			
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00			
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	200.000,00	200.000,00	4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00			
1.3.8	Anteilige Rücklagen des Kommunalen Versorgungsverbandes zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00			
1.3.9	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.649,60	2.610,89	-7.038,71			
2	Umlaufvermögen	1.467.574,07	1.752.156,63	284.582,56	4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,04	124,68	124,64			
2.1	Vorräte	13.651,25	16.721,72	3.070,47	4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00			
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	13.651,25	5.545,85	-8.105,40	4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00			
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00	0,00	4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00	0,00	0,00			
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	0,00	11.175,87	11.175,87	4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	8.580,36	29.333,33	20.752,97			
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00	0,00	0,00	4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00			
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.453.922,82	1.735.434,91	281.512,09	4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	8.580,36	29.333,33	20.752,97			
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	42.489,82	46.808,44	4.318,62	4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	8.808,61	16.436,82	7.628,21			
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	13.763,29	74.870,58	61.107,29	5	Rechnungsabgrenzungsposten	16.332,05	20.972,08	4.640,03			
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	5.1	Grabnutzungsentgelte	15.245,90	15.117,68	-128,22			
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte	0,00	0,00	0,00			
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	5.3	Sonstige	1.086,15	5.854,40	4.768,25			
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	1.381.674,13	1.610.457,58	228.783,45	6	Passive latente Steuern	0,00	0,00	0,00			
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	1.378.320,02	1.584.017,76	205.697,74								
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	3.354,11	26.439,82	23.085,71								
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	15.995,58	3.298,31	-12.697,27								
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00								
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00								
2.3.2	Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00								
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00								
2.4	Liquide Mittel	0,00	0,00	0,00								
3	Rechnungsabgrenzungsposten	3.869,51	5,58	-3.863,93								
4	Aktive latente Steuern	0,00	0,00	0,00								
5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00								
	Bilanzsumme	10.407.387,04	10.759.431,58	352.044,54		Bilanzsumme	10.407.387,04	10.759.431,58	352.044,54			

Lfd. Nr.		Posten der Bilanz	ANHANG BILANZ 2020
1		A. Rechtsgrundlagen	Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 der Gemeinde Blankensee wurde unter Beachtung des § 60 Abs. 1 und Abs. 2 KV M-V und der §§ 34 Abs. 2 und Abs. 6 bis 8; 39 Abs. 2; 44 Abs. 3; 45 Abs. 3 und und 48 GemHVO-Doppik erstellt.
2		B. Gliederung des Jahresabschlusses	Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkte Beachtung. Eine weitere Untergliederung der Bilanz, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung erfolgte nicht.
3		C. Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	Der § 34 Abs. 1 Satz 2 GemHVO-Doppik wurde eingehalten, in dem alle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens linear abgeschrieben wurden. Während der Haushaltsdurchführung gab es keine Abweichungen. Gruppenbewertungen wurden nicht angewandt.
4		Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz	
	1	D. Aktiva	
		Anlagevermögen	
	1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	Die immateriellen Vermögensgegenstände sind in der Anlagenliste einzeln nachgewiesen. Sie wurden zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst. Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und jährlich nach Nutzungsdauer abgeschrieben. Neues Vermögen wurde zu diesem Bilanzposten nicht angeschafft, so dass die Verringerung zur Schlussbilanz ausschließlich Abschreibungen für die Produkte Regionalschule und Heimatpflege beinhalten. Zur Schlussbilanz beträgt dieser Posten 85,25 EUR, wobei das Produkt Heimatpflege zur Schlussbilanz nur noch mit den Erinnerungswert bilanziert ist.
5	1.2	Sachanlagevermögen	Das Sachanlagevermögen wurde zum Bilanzstichtag durch eine Buchinventur erfasst. Die letzte körperliche Inventur wurde zum 31.12.2018 durchgeführt und im Jahresabschluss 2020 die Änderungen gebucht. Es erfolgte der Abgleich zur Schlussbilanz mit dem Inventurprogramm. Das Sachanlagevermögen wurde in einer Anlagenbestandsliste einzeln nachgewiesen. Der Nachweis der Grundstücke, Straßen, Wege und Plätzen wird zusätzlich im geographischen Informationssystem GISAL geführt. Die Bestände stimmen mit den Beständen der Anlagenbestandsliste überein. Das Informationssystem liefert die Grundlage für die Erfassung im Programm KVV-Kommunale Vermögensverwaltung der Software H&H. Geleistete Anzahlungen für Anlagen im Bau wurden zur Schlussbilanz 2020 i.H.v. 258.767,87 EUR bilanziert. Das ist eine Erhöhung um 196.807,74 EUR gegenüber der Anfangsbilanz. Neu begonnen und somit neu bilanziert wurden folgende Maßnahmen: - Brandschutz aus Mitteln des Strategiefonds des Landes, - Digitalpaket der Schule, - B-Plan Wanzka - Photovoltaik Schule Blankensee, - Containerstellplätze Weitergeführt wurden folgende Maßnahmen: Sportplatz Blankensee, - Straßenbeleuchtung Ringstraße Beendet wurde folgende Maßnahme: - Spritzenhaus Rödlin Somit wurden im Haushaltsjahr 2020 Maßnahmen für 201.814,86 EUR als AIB begonnen und eine Maßnahme in Höhe von 5.007,12 EUR beendet und dem Anlagevermögen zugeführt. Bewegliche Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, deren Anschaffungs- und Herstellungskosten 410 EUR nicht übersteigen, werden entsprechend ihrer Anlagenart auf das jeweilige Bestandskonto gebucht und gemäß Nutzungsdauer abgeschrieben. Die planmäßigen Abschreibungen wurden grundsätzlich auf der Grundlage der vom Innenministerium vorgegebenen Nutzungsdauer nach linearen Methoden vorgenommen. Ausnahmen stellen die Festwerte dar. Im Jahr der Anschaffung erfolgt hier eine 50%-ige Abschreibung. Die verbleibenden 50% bleiben über die Nutzungsdauer im Anlagevermögen bestehen. Der Ersatz erfolgt über den laufenden Aufwand in der Ergebnisrechnung und wird nach Bedarf angepasst.
6	1.2.1	Wald	Es erfolgte zum Bilanzstichtag keine Bilanzänderung.
7	1.3	Finanzanlagen	Die Finanzanlagen wurden zum Bilanzstichtag durch eine Buch- / Beleginventur erfasst. Der Wert hat sich um 200.000 EUR erhöht. Die Gemeinde hat über diese Summe einen Bausparvertrag abgeschlossen, der zukünftig zur Finanzierung von größeren Instandhaltungsmaßnahmen eingesetzt werden soll.

8	2 2.2	<p>Umlaufvermögen</p> <p>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buch- bzw. Beleginventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen (eine stichtagbezogene OP-Liste kann jederzeit aus dem HKR-Programm gezogen werden). Die Forderungen aus Leistungsbescheiden werden durch Bescheide nachgewiesen, die Forderungen aus Zinserträgen werden durch Abrechnung lt. Kontoauszug nachgewiesen. Die Forderungen gegen die Eon e.dis AG beinhalten den Konzessionsvertrag. Die Forderungen aus Zinseinnahmen sind anhand der Ausschreibungen nachgewiesen. Bei der Eon e.dis AG erfolgt die Endabrechnung für das laufende HHJ erst nach dem 31.12. Die Forderungen aus Zinseinnahmen sind anhand der Ausschreibungen nachgewiesen. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit dem Nennwert angesetzt. Alle Forderungen wurden zum Bilanzstichtag bewertet. Es wurden keine Pauschal- und Einzelwertberichtigungen auf Forderungen aus dem HHJ 2020 aus der laufenden Verwaltung vorgenommen. Vorhandene Niederschlagungen wurden aktualisiert und fortgeschrieben. Während der Haushaltsdurchführung wurden keine offenen Forderungen gestundet. Niedergeschlagen wurden 598,96 EUR, erlassen wurden im HHJ 2020 keine Forderungen. Die Kleinstbetragsregelung wurde in Anspruch genommen.</p>										
9	2.2.6.1	<p>Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand</p> <p>Der Kontostand des Amtes lt. Tagesabschluss 31.12.2020 beträgt 5.702.881,48 EUR. Der darin enthaltene Geldbestand der Gemeinde stellt sich wie folgt dar: Die Gemeinde Blankensee hat Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand des Amtes in Höhe von 909.017,76 EUR. Dieser Betrag ist gleichzeitig als Verbindlichkeit an die Gemeinde Blankensee in der Schlussbilanz des Amtes Neustrelitz-Land bilanziert. Weiterhin hat das Amt von der Gemeinde aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand 675.000 EUR wie folgt angelegt:</p> <table border="0"> <tr> <td>1. Wertpapiere des Anlagevermögens:</td> <td>675.000,00 EUR</td> </tr> <tr> <td>2. Wertpapiere des Umlaufvermögens:</td> <td>0,00 EUR (wurden aufgelöst)</td> </tr> <tr> <td>Summe Geldanlage über das Amt:</td> <td>675.000,00 EUR</td> </tr> <tr> <td>zuzügl. o.g. Forderungen aus dem Zahlungsmittelbes.:</td> <td>909.017,76 EUR</td> </tr> <tr> <td>Forderungen an das Amt ges. zum 31.12.</td> <td>1.584.017,76 EUR</td> </tr> </table> <p>Gleichzeitig hat das Amt eine <u>Verbindlichkeit</u> aus dem Zahlungsmittelbestand i.H.v. 1.584.017,76 EUR bilanziert. In der Forderung aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand zum 31.12 ist die Auflösung des Festgeld / Tagegeld i.H.v. 225.000 EUR aus dem Anlagejahr 2018 enthalten. Die Buchung erfolgte unter dem Produkt 6121. Alle Buchungen für das Haushaltsjahr 2020 nach dem 31.12. sind im Zeitbuch des Amtes unter dem Zahlweg 999 nachgewiesen und der Dokumentation des Amtes Neustrelitz-Land beigelegt.</p>	1. Wertpapiere des Anlagevermögens:	675.000,00 EUR	2. Wertpapiere des Umlaufvermögens:	0,00 EUR (wurden aufgelöst)	Summe Geldanlage über das Amt:	675.000,00 EUR	zuzügl. o.g. Forderungen aus dem Zahlungsmittelbes.:	909.017,76 EUR	Forderungen an das Amt ges. zum 31.12.	1.584.017,76 EUR
1. Wertpapiere des Anlagevermögens:	675.000,00 EUR											
2. Wertpapiere des Umlaufvermögens:	0,00 EUR (wurden aufgelöst)											
Summe Geldanlage über das Amt:	675.000,00 EUR											
zuzügl. o.g. Forderungen aus dem Zahlungsmittelbes.:	909.017,76 EUR											
Forderungen an das Amt ges. zum 31.12.	1.584.017,76 EUR											
10	3.	<p>Aktive Rechnungsabgrenzungsposten</p> <p>Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten wurde durch Rechnungen belegt. Gegenüber dem Vorjahr hat sich dieser Bilanzposten um 3.863,93 EUR auf 5,58 EUR reduziert. Die Bewertung erfolgte mit dem Nominalwert der Ausgaben des Haushaltsjahres.</p>										
11	1.	<p>E. Passiva</p> <p>1. Eigenkapital Das Eigenkapital wurde zum Nennwert angesetzt. Es erhöhte sich um 315.936,04 EUR gegenüber der Anfangsbilanz zum 01.01.2020. Die Erhöhung des Eigenkapitals beinhaltet die Erhöhung der Kapitalrücklage und das positive Jahresergebnis.</p>										
12	1.1	<p>Kapitalrücklage</p> <p>Die Kapitalrücklage hat sich gegenüber der letzten Schlussbilanz wie folgt geändert: Es erfolgte eine Erhöhung um 119.302,32 EUR, das sind 1,98 %. Die Kapitalrücklage beträgt 6.129.779,38 EUR. Das entspricht 56,97 % der Schlussbilanzsumme und einer Verminderung gegenüber dem Vorjahr um 0,78 %.</p>										
13	1.1.2	<p>Zweckgebundene Kapitalrücklage</p> <p>Die zweckgebundene Kapitalrücklage hat sich wie folgt verändert: <u>Kapitalrücklage aus investiven Zuweisungen</u> Hier erfolgte keine Änderung. Für Nachjahre stehen weiterhin 164.318,80 EUR zur Deckung von Abschreibungen zur Verfügung. <u>Zuweisungen nach §§ 23 und 24 FAG (Infrastrukturpauschale)</u> ab dem HH 2020 neu bilanziert Es erfolgte eine Zuführung i.H.v. 119.302,32 EUR, das entspricht den gesamten unterjährigen Zuweisungen. Diese Mittel sollen zur Instandsetzung, zum Erhalt oder der Neuanschaffung von Infrastrukturmaßnahmen eingesetzt werden. Somit erhöhte sich diese Rücklage auf 283.621,12 EUR und steht Nachjahren zum Haushaltsausgleich zur Verfügung.</p>										

14	1.2	Ergebnisrücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich Diese Rücklage ist nicht bilanziert. Die Berechnung zum Jahresabschluss ergab, dass diese Rücklage nicht gebildet werden brauchte.																									
15	1.3	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag Es wurde ein Jahresüberschuss in Höhe von 196.633,72 EUR erwirtschaftet. Da positive Ergebnis wird in das neue Haushaltsjahr vorgetragen. Der bisher bilanzierte positive Vortrag i.H.v. 109.453,40 EUR erhöht sich somit zur Schlussbilanz auf 306.087,12 EUR und steht Nachjahren zum Haushaltsausgleich weiterhin zur Verfügung. Das ist ein sehr gutes Ergebnis.																									
16	2 2.1	Sonderposten Sonderposten zum Anlagevermögen Die Sonderposten zum Anlagevermögen wurden mit den ursprünglichen Zuführungsbeträgen abzüglich der bis zum Bilanzstichtag vorzunehmenden Auflösungen angesetzt. Die Auflösung der Sonderposten erfolgt ertragswirksam entsprechend der Abschreibung der bezuschussten Vermögensgegenstände.																									
17	2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen Die Gemeinde hat im Haushaltsjahr geringe Zuwendungen erhalten, die nach § 37 Abs. 2 GemHVO- Doppik in den Sonderposten einzustellen waren. Der Nachweis der Zuwendungen erfolgt durch Zuwendungsbescheide. Die Sonderposten zeigen folgende Entwicklung: Stand 01.01. 3.813.207,94 EUR Zuführung 1.398,68 EUR Umbuchung 0,00 EUR Auflösung mit JR 190.306,25 EUR Stand 31.12. 3.624.300,37 EUR																									
18	2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten Die Gemeinde hat im Haushaltsjahr Ertragszuschüsse aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, die nach § 37 Abs. 4 GemHVO-Doppik in den Sonderposten einzustellen waren, erhalten. Die Sonderposten zeigen folgende Entwicklung: Ausbaubeiträge Stand 01.01. 68.612,23 EUR Zuführung (§8a KAG M-V) 46.748,50 EUR Umbuchung 0,00 EUR Auflösung 4.443,01 EUR Abgang 0,00 EUR Stand 31.12. 110.917,72 EUR																									
19	2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen Diese Sonderposten wurden wie folgt bilanziert: Stand 01.01. 0,00 EUR Zuführung 183.341,85 EUR Auflösung/ Umbuchung 46.748,50 EUR Stand 31.12. 136.593,35 EUR																									
20	2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich Sonderposten für den Gebührenaussgleich wurden nicht gebildet.																									
21	3.3	Sonstige Rückstellungen Die vorhandenen sonstigen Rückstellungen entwickelten sich zur Schlussbilanz wie folgt: <table border="1"> <thead> <tr> <th>Art Rückstellung</th> <th>Stand 01.01.</th> <th>Zuführung</th> <th>Entnahme / Auflösung</th> <th>Stand 31.12</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Auskehr</td> <td>4.949,18</td> <td>0,00</td> <td>3.601,93</td> <td>1.347,25</td> </tr> <tr> <td>Urlaubsrückst.</td> <td>0,00</td> <td>902,16</td> <td>0,00</td> <td>902,16</td> </tr> <tr> <td>Gewerbesteuerr.</td> <td>76.142,00</td> <td>76.790,00</td> <td>38.780,00</td> <td>114.152,00</td> </tr> <tr> <td>Summe Rückst.</td> <td>81.091,18</td> <td>77.692,16</td> <td>42.381,93</td> <td>116.401,41</td> </tr> </tbody> </table> Die Auflösung aller Rückstellungen belasten die Liquidität der Gemeinde, wenn sie nach dem Rückstellungszweck in Anspruch genommen werden. Die Bewertung erfolgte durch das jeweilige Fachamt.	Art Rückstellung	Stand 01.01.	Zuführung	Entnahme / Auflösung	Stand 31.12	Auskehr	4.949,18	0,00	3.601,93	1.347,25	Urlaubsrückst.	0,00	902,16	0,00	902,16	Gewerbesteuerr.	76.142,00	76.790,00	38.780,00	114.152,00	Summe Rückst.	81.091,18	77.692,16	42.381,93	116.401,41
Art Rückstellung	Stand 01.01.	Zuführung	Entnahme / Auflösung	Stand 31.12																							
Auskehr	4.949,18	0,00	3.601,93	1.347,25																							
Urlaubsrückst.	0,00	902,16	0,00	902,16																							
Gewerbesteuerr.	76.142,00	76.790,00	38.780,00	114.152,00																							
Summe Rückst.	81.091,18	77.692,16	42.381,93	116.401,41																							
22	4.	Verbindlichkeiten Die Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Die Verbindlichkeiten haben außer Kreditverbindlichkeiten eine Laufzeit von unter 1 Jahr. Die Übersicht zu den Kreditverbindlichkeiten hinsichtlich der Zinsfestschreibung und der Laufzeit sind in der Dokumentation zur Jahresrechnung aus den Finanzanlagen ersichtlich. Die Kredite werden über das HKR über Finanzanlagen gepflegt. Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wurden nicht benötigt.																									

		<p>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben sich gegenüber der Anfangsbilanz um 7.038,71 EUR reduziert. Sie betragen zur Schlussbilanz 2.610,89 EUR. Verbindlichkeiten bestanden hauptsächlich für die Produkte 1261 (Brandschutz), 2151 (Regionalschule), 5411 (Gemeindefstraßen) und 5511 (Öffentliches Grün). Verbindlichkeiten gegenüber dem öffentlichen Bereich haben sich um 20.752,97 EUR auf 29.333,33 EUR erhöht. Sie bestanden hauptsächlich zum Produkt 4211 (Förderung des Sports), hier Kostenerstattung an die Schule Blankensee und zum Produkt 6111 (Steuern, allgem. Zuweisungen, Umlagen), hier Steuerforderungen Land.</p>
23	5. 5.1	<p>Passive Rechnungsabgrenzung Grabnutzungsentgelte Die Grabnutzungsentgelte nach § 1 der gültigen Friedhofssatzung werden als passive Rechnungsabgrenzungsposten ausgewiesen und über die Dauer der Grabnutzung erfolgswirksam aufgelöst. Zum Jahresende reduzierten sie sich um 128,22 EUR auf 15.117,68 EUR. Somit wurden im Jahr 2020 weniger RAP gebildet, als aufgelöst.</p>
24	5.3	<p>Sonstige Der sonstige passive Rechnungsabgrenzungsposten wurde durch Rechnungen und Verträge belegt. Die Bewertung erfolgte mit dem Nominalwert. Zum Jahresende hat sich dieser Bilanzposten um 4.768,25 EUR erhöht. Die bilanzierten RAP beinhalten hauptsächlich die Bildung eines passiven Rechnungsabgrenzungsposten für das Produkt 2151 (Regionalschule).</p>
25		<p>F. Angaben zur Ergebnisrechnung Im Vergleich zum Ansatz des Haushaltsjahres ergeben sich in der Summe der Erträge und Aufwendungen (einschließlich Nachtrag) folgende Abweichungen: 1. Geplante Erträge gesamt 2.472.600 EUR, erzielt wurden 2.705.407,45 EUR. 2. Geplante Aufwendungen gesamt 2.658.200 EUR, benötigt wurden 2.508.773,73 EUR. Der Haushaltsausgleich sollte mit einer Entnahme aus der Kapitalrücklage in Höhe von 185.600 EUR gedeckt werden. Die geplante Entnahme wurde aufgrund des positiven Jahresergebnisses nicht benötigt. Die Ursachen sind in Mehrerträgen und Minderaufwendungen begründet. Es gab Mehrerträge im Bereich Steuern, Zuwendungen und sonstige lfd. Erträge (hauptsächlich aus Auflösungen von Rückstellungen). Aufgrund des positiven Ergebnisses ist es der Gemeinde gelungen, alle Abschreibungen aus der laufenden Verwaltung zu erwirtschaften.</p>
26		<p>G. Angaben zur Finanzrechnung Im Vergleich zum Ansatz des Haushaltsjahres ergeben sich in der Summe der Einzahlungen und Auszahlungen, einschließlich des Nachtragshaushaltes, in der laufenden Verwaltung folgende Abweichungen: 1. Geplante Einzahlungen gesamt 2.224.700 EUR, erzielt wurden 2.374.414,04 EUR 2. Geplante Auszahlungen gesamt 2.311.950 EUR, benötigt wurden 3.637.603,50 EUR. Der Haushaltsausgleich im laufenden Bereich sollte mit einer Entnahme an liquiden Mittel in Höhe von gesamt 87.250 EUR erreicht werden. Die Entnahme hat sich um 1.175.939,46 EUR auf 1.263.189,46 EUR erhöht. Die Ursache der Überschreitung der Auszahlungen ist im Folgendem begründet: Mit dem Jahresabschluss 2020 wurden erstmalig die Überschüsse aus dem laufenden Finanzhaushalt ab dem HHJ 2012 - gesetzlicher Umstieg auf die doppische Haushaltsführung in MV - in den Investitionshaushalt in einer Summe gebucht und dienen der Deckung der Investitionen. Bis zum HHJ 2019 wurden diese Überschüsse dem Bankbestand zugeführt und die Eigenmittel für Investitionen wurden in einer Summe aus dem Bankbestand entnommen. Der Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen wurde jährlich übertragen, ohne dass die Deckung dieser Überschüsse für die Investitionen beachtet wurde. Somit wurde die lfd. Liquidität verfälscht dargestellt. Die Ausgaben für Investitionen wurden in der Statistik zur finanziellen Situation nicht beachtet. Dieser Planansatz kann bei einem geplanten Überschuss der laufenden Ein- und Auszahlungen jährlich veranschlagt und zum Jahresabschluss gebucht werden, wenn dieser tatsächlich vorhanden ist. Die Buchung erfolgt über das Produktkonto 6118 769800 " Auszahlungsverrechnung gemäß § 12 Nummer 4 GemHVO-Doppik" in der Ausgabe (laufender Finanzhaushalt) und wird im Investitionshaushalt über das Produktkonto 6118 689100 " Einzahlungsverrechnung gemäß § 12 Nummer 4 GemHVO-Doppik" eingenommen. Der Verrechnungsbetrag zum Jahresabschluss 2020 betrug aufgerechnet ab dem HHJ 2012 1.589.947,41 EUR. Die laufenden Tilgungen in Höhe von 15.300,14 EUR konnten ebenfalls unter Beachtung der o.g. Umbuchung aus dem laufenden Finanzhaushalt zur Deckung erwirtschaftet werden. In Verrechnung des laufenden Finanzhaushaltes und des Investitionshaushaltes konnten dem Bankbestand liquide Mittel in Höhe von 194.727,74 EUR aus dem Finanzhaushalt (ohne durchlaufende Gelder) zugeführt werden. Investitionshaushalt: Für Ausgaben für Investitionen lagen Gesamtermächtigungen in Höhe von 779.598,20 EUR vor. Tatsächlich wurde für 454.138,28 EUR investiert. Einzahlungen zur Deckung der Investitionen waren mit 526.989,76 EUR geplant. Erhalten hat die Gemeinde (ohne Umbuchungen aus dem laufenden Haushalt in Höhe von 1.589.947,41 EUR) 337.408,17 EUR. Investiert wurde <u>hauptsächlich</u> in die Produkte: 1261 -Brandschutz i.H.v. 10.513,56 EUR, 2151 - Regionalschule i.H.v. 140.574,77 EUR, 5211 - Bau- und Grundstücksordnung (B-Plan Wanzka) i.H.v. 10.416,58 EUR, 5310 - Photovoltaikanlage auf der Schule i.H.v. 49.271,09 EUR, 5413 - Straßenbeleuchtung i.H.v. 10.566,75 EUR und in einen Bausparvertrag i.H.v. 200.000 EUR (Ansparrung für Investitionen und Instandhaltungen Infrastrukturvermögen)</p>

27	<p>H. Angaben zu den Teilrechnungen Die Gemeinde hat 7 Teilhaushalte, deren Jahresabschluss ebenfalls in der Ergebnis- und Finanzrechnung für jeden einzelnen Teilhaushalt vorliegt. Es gibt keine Differenzen zur Gesamtergebnis- und Finanzrechnung. Die einzelnen Teilrechnungen sind der Dokumentation zum Jahresabschluss beigefügt. Die einzelnen Teilrechnungen sind der Dokumentation zum Jahresabschluss beigefügt. Folgende Teilfinanzrechnungen wurden überschritten: <u>Teilhaushalt 1</u> Hier erfolgte die Überschreitung aufgrund der Umbuchung der Überschüsse der HHJ 2012 bis 2020 aus dem laufenden Haushalt in den Investitionshaushalt (Siehe Nr. 27 zum Anhang) und des Abschlusses eines Bausparvertrages. Hierzu liegt ein Gemeindevertreterbeschluss vor. <u>Teilhaushalt 7</u> Hier erfolgte eine geringe Überschreitung i.H.v. 1.300 EUR. Diese Überschreitung erfolgte aufgrund von Mindereinnahmen aus der Miete.</p>
28	<p>I. Sonstige Angaben Kostendeckung Die Gemeinde unterhält folgende kostenrechnende Einrichtungen: - <u>Friedhofswesen Produkt 5531</u> Es konnte in der Ergebnisrechnung 2020 ein Überschuss erreicht werden. Das Bestattungswesen schließt mit einem Überschuss in Höhe von 315,11 EUR ab. Abschreibungen wurden nicht gebucht. Das Vermögen zum Produkt ist in der Vermögensverwaltung abgeschrieben. Geplant war ein Verlust von 1.200 EUR. Das positive Ergebnis entstand aufgrund von Minderausgaben bei Sach- und Dienstleistungen - <u>Regionalschule Produkt 2151</u> Die Ergebnisrechnung schließt mit einem Verlust in Höhe von 29.553,24 EUR ab. Geplant wurde mit einem Verlust i.H.v. 119.300 EUR. Die geplanten Einnahmen wurden mit 2.038,23 EUR Mehreinnahmen erreicht. Die geplanten Ausgaben wurden mit 87.708,53 EUR nicht benötigt. Somit wurde der geplante Verlust um 89.746,76 EUR reduziert. Die Ursachen sind wie folgt begründet: Die geplanten Ausgabeansätze bei den Sach- und Dienstleistungen sowie bei den Personalausgaben wurden nicht in voller Höhe benötigt. Wobei die Einsparungen bei den Sach- und Dienstleistungsausgaben den größten Teil ausmacht. Die Erträge des Schullastenausgleich entsprechen nicht den tatsächlichen Grundlagen für das HHJ 2020, da die tatsächliche Verrechnung der Schulkostenbeiträge auf der Grundlage des Schulgesetzes M-V i.V. mit der Schullastenausgleichsverordnung erst im Folgejahr auf der Grundlage des laufenden Jahresabschlusses erfolgt. So kann es zu Schwankungen bei den Erträgen des laufenden Jahresabschlusses kommen, da es mit der beschiedenen Abrechnung im Folgejahr zur Nachzahlungen bzw. Rückerstattungen durch den Schulträger oder die vertraglich gebundenen Gemeinden kommen kann. <u>Wohnungswirtschaft</u> Die Gemeinde hat 2 Wohnungen in Blankensee in ihrem Anlagenbestand. Die Gemeindeformen sind nicht mit Krediten und Altschulden belastet. Geplant war ein Überschuss aus der Wohnungswirtschaft i.H.v. 900 EUR. Das Ergebnis weist einen Überschuss i.H.v. 3.742,73 EUR aus. Das Jahresergebnis beeinflusst den Gesamtabschluss im geringen Umfang positiv. Die Gemeinde sollte mittelfristig ein Konzept zum Bestand dieser Wohnungen erarbeiten, um die finanzielle Belastung des Gesamthaushaltes der Gemeinde zu kennen und mittelfristig einzuplanen. - <u>Sonstiges</u> Die Gemeinde hat mit der EON e.dis AG mit dem Sitz in 15517 Fürstenwalde/Spree zur Strom- und Gasversorgung je einen Konzessionsvertrag geschlossen. Darin gestattet sie dem Konzessionsnehmer die Nutzung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze. Sie erhält dafür Konzessionsabgaben, die vertraglich geregelt sind.</p>
29	<p>Drohende finanzielle Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden Zum Bilanzstichtag sind keine künftigen finanziellen Belastungen, für die keine Rückstellungen gebildet wurden, bekannt.</p>
30	<p>Sonstige Haftungsverhältnisse Zum Bilanzstichtag bestehen folgende Haftungsverhältnisse: Die Gemeinde ist Gesellschafter der WVEG Carpin mbH mit 25% Gegenüber der Gesellschaft hat die Gemeinde folgende Bürgschaftsverpflichtungen: Folgende Bewertung ist erfolgt: Bürgschaftshöhe gesamt: 458.268,93 EUR (Aufnahmesumme) Stand der Verbindlichkeiten am 31.12. 224.795,84 EUR Mögliche jährliche Belastung 23.778,40 EUR Gegenüber der Gesamtbürgschaft beträgt der Anteil der Gemeinde Blankensee 43,93%. Bisher erfolgte seitens der Bank keine Heranziehung der Verpflichtungen aus der Bürgschaft gegenüber der Gemeinde. Die Gesellschaft konnte bisher immer die Verpflichtungen aus der Bürgschaft (Kapitaldienst) selbst aus den eingenommenen Mieten aufbringen.</p>

31	Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung der Arbeitnehmer Zur Subsidiärhaftung aus der Zusatzversorgung von Tarifangestellten werden folgende Angaben gemacht: Die Arbeitnehmer der Gemeinde sind bei der Zusatzversorgungskasse versichert.								
32	Beteiligungen Es gab keine Veränderungen im laufenden Haushaltsjahr								
33	Personalbestand Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zeigt folgende Übersicht: <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 80%;"></th> <th style="text-align: center; border-bottom: 1px solid black;"><u>durchschnittliche Zahl</u></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Arbeitnehmer</td> <td style="text-align: center;">4,75</td> </tr> <tr> <td>davon teilzeitbeschäftigt</td> <td style="text-align: center;">0,75</td> </tr> </tbody> </table>				<u>durchschnittliche Zahl</u>	Arbeitnehmer	4,75	davon teilzeitbeschäftigt	0,75
	<u>durchschnittliche Zahl</u>								
Arbeitnehmer	4,75								
davon teilzeitbeschäftigt	0,75								
34	Verträge Die Gemeinde hat folgende wesentliche Verträge abgeschlossen:		lt. Aufstellung Fachämter						
		Anzahl/Stück	Jährliche Leistung						
	Verpflichtende Verträge	44	171.27,80						
	120	25.029,72							
35	Mitgliedschaften/ GmbH Die Gemeinde ist Mitglied in folgenden Organisationen:		lt. Aufstellung Fachämter						
	Name der Organisation	Leistung an die Organisation							
	Städte- und Gemeindetag M-V Bertha-von-Suttner-Str. 5 19061 Schwerin	0,68 € / Einwohner	über Amtsumlage						
	Wasserzweckverband Strelitz Wilhelm-Stolte-Str. 90 17235 Neustrelitz	keine							
	WVEG Carpin mbH Lindenstraße 5 17237 Carpin	keine							
Wasser- und Bodenverband Obere Havel/ Obere Tollensee Ihlenfelder Straße 119 17034 Neubrandenburg	keine								
36	Wichtige Kennzahlen <u>1. Anlagevermögen</u> Die Anlagenintensität (Anteil des Anlagevermögens am Gesamtvermögen) beträgt 83,71 %. Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Anlageintensität um 2,15 % verringert. Die Fördermittelquote (Sonderposten zum Anlagevermögen) beträgt 42,98 %. Die Kreditbelastung zum Anlagevermögen beträgt 2,95 %. <u>2. Eigenkapital</u> Die Eigenkapitalquote beträgt zur Schlussbilanz 59,81 % und hat sich gegenüber dem Vorjahr um 1,01 % erhöht. Die Eigenkapitalquote wird sich in der mittelfristigen Planung nicht wesentlich reduzieren. <u>3. Investitionen</u> 3.1. Sachanlagen Investiert wurde hauptsächlich in die Brandschutztechnik, in das Digitalpaket und bewegliche Sachen für die Schule, in den 1. BA Erschließung B-Plan Wanzka, in die Straßenbeleuchtung Ringstraße, in die Photovoltaikanlage auf der Schule und in bewegliches Anlagevermögen für den Grünbereich.								
37	Weitere Angaben gemäß § 48 Abs. 3 sowie Absatz 5 Nr. 3,5,7 und 9 Gem HVO-Doppik Ziele, Leistungsmengen und Kennzahlen sind noch nicht definiert (§ 48 Abs. 3). Vermögensgegenstände mit ungeklärten Eigentumsverhältnissen sind nicht bilanziert (§ 48 Abs. 5 Nr. 3). Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten sind nicht vorhanden (§ 48 Abs. 5 Nr. 5). Es bestehen keine Trägerschaften an Sparkassen oder Mitgliedschaften in Sparkassenzweckverbänden (§ 48 Abs. 5 Nr. 7). Derivate sind nicht vorhanden (§ 48 Absatz 5 Nr. 9).								



Bürgermeister

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung							Erläuterung
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2020	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung im Haushaltsjahres 2020	Kontonummer
		in €					
		1	2	3	4	5	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	899.700,00	0,00	899.700,00	935.087,21	-35.387,21	40
	darunter:						
	1.1 Grundsteuer A	47.000,00	0,00	47.000,00	48.607,25	-1.607,25	4011
	1.2 Grundsteuer B	153.300,00	0,00	153.300,00	156.955,53	-3.655,53	4012
	1.3 Gewerbesteuer	150.000,00	0,00	150.000,00	192.229,59	-42.229,59	4013
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	494.500,00	0,00	494.500,00	470.843,03	23.656,97	4021
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	27.800,00	0,00	27.800,00	33.819,88	-6.019,88	4022
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	27.100,00	0,00	27.100,00	32.631,93	-5.531,93	403
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4052
	1.8 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40541
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	890.400,00	0,00	890.400,00	977.800,58	-87.400,58	41
	darunter:						
	2.1 Schlüsselzuweisungen	702.800,00	0,00	702.800,00	745.809,23	-43.009,23	411
	2.2 Bedarfszuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	412
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	41.275,00	-41.275,00	413
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	0,00	0,00	410,10	-410,10	414
	2.5 Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4161
	2.6 Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4162
	2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	187.600,00	0,00	187.600,00	190.306,25	-2.706,25	415
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42
	darunter:						
	3.1 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	421
	3.2 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	422
	3.3 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	423
	3.4 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	424
	3.5 Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	425
	3.6 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung nach dem SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	426
	3.7 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	427
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	78.700,00	0,00	78.700,00	76.148,92	2.551,08	43
	darunter:						
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	100,00	0,00	100,00	0,00	100,00	431
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	77.300,00	0,00	77.300,00	74.639,08	2.660,92	432
	4.3 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	437
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	41.800,00	0,00	41.800,00	47.328,50	-5.528,50	441, 443-445
	darunter:						
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	38.800,00	0,00	38.800,00	42.885,49	-4.085,49	441
	5.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Baukostenzuschüsse und ähnliche Entgelte	3.000,00	0,00	3.000,00	4.443,01	-1.443,01	443
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	451.600,00	0,00	451.600,00	457.099,93	-5.499,93	442, 447-448
7	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	452
8	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	19.600,00	0,00	19.600,00	32.323,09	-12.723,09	47
	darunter:						
	8.1 Zinserträge	1.500,00	0,00	1.500,00	0,00	1.500,00	471-472
	8.2 Sonstige Finanzerträge	18.100,00	0,00	18.100,00	32.323,09	-14.223,09	473-479
9	+ Sonstige Erträge	90.800,00	0,00	90.800,00	179.619,22	-88.819,22	46
	darunter:						

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung						Erläuterung	
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2020	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung im Haushaltsjahres 2020	Kontonummer
		in €					
		1	2	3	4	5	
	9.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	56.000,00	0,00	56.000,00	87.210,00	-31.210,00	461
	9.2 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	42.381,93	-42.381,93	4661
	9.3 Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen (Saldo)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
10	Summe der Erträge (Summe der Nummern 1 bis 9)	2.472.600,00	0,00	2.472.600,00	2.705.407,45	-232.807,45	
11	– Personalaufwendungen	243.200,00	0,00	243.200,00	223.337,26	19.862,74	50
	darunter:						
	11.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	507
12	– Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51
13	– Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	916.600,00	0,00	916.600,00	743.000,63	173.599,37	52
	darunter:						
	13.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	79.600,00	0,00	79.600,00	78.380,83	1.219,17	522
	13.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	397.900,00	0,00	397.900,00	266.779,64	131.120,36	523
14	– Abschreibungen	318.300,00	0,00	318.300,00	323.373,59	-5.073,59	53
15	– Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.061.200,00	0,00	1.061.200,00	1.041.245,84	19.954,16	54
	darunter:						
	15.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	7.300,00	0,00	7.300,00	6.800,00	500,00	541
	15.2 Schuldendiensthilfen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	542
	15.3 Gewerbesteuerumlage	13.900,00	0,00	13.900,00	17.384,41	-3.484,41	5431
	15.4 Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5441
	15.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	666.100,00	0,00	666.100,00	650.532,92	15.567,08	54421
	15.6 Allgemeine Umlagen an das Amt	303.400,00	0,00	303.400,00	307.614,64	-4.214,64	54422
	15.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände	70.500,00	0,00	70.500,00	58.913,87	11.586,13	5443
	15.8 Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5449
16	– Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55
	darunter:						
	16.1 Leistungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	551
	16.2 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	552
	16.3 Leistungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	553
	16.4 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	554
	16.5 Leistungen nach SGB VIII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	555
	16.6 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	556
	16.7 Sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	557
	16.8 Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	558
	16.9 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	559
17	– Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	11.300,00	0,00	11.300,00	12.790,26	-1.490,26	57
	darunter:						
	17.1 Zinsaufwendungen	11.200,00	0,00	11.200,00	11.146,26	53,74	571-578
	17.2 Sonstige Finanzaufwendungen	100,00	0,00	100,00	1.644,00	-1.544,00	579
18	– Sonstige Aufwendungen	107.600,00	0,00	107.600,00	165.026,15	-57.426,15	56, 591
19	Summe der Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	2.658.200,00	0,00	2.658.200,00	2.508.773,73	149.426,27	
20	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen (Saldo der Nummern 10 und 19)	-185.600,00	0,00	-185.600,00	196.633,72	-382.233,72	
21	– Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	592
22	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	185.600,00	0,00	185.600,00	0,00	185.600,00	492
	darunter:						
	22.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4922

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung						Erläuterung	
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß §44 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2020	Übertragene Ermächtigungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächtigungen im Haushaltsjahr 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Abweichung im Haushaltsjahres 2020	Kontonummer
		in €					
		1	2	3	4	5	
23	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
24	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag, Nummer 20 zuzüglich Nummern 22 und 24 abzüglich Nummern 21 und 23)	0,00	0,00	0,00	196.633,72	-196.633,72	
nachrichtlich:							
26	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr				109.453,40		
27	Ergebnis (Überschuss/Fehlbetrag) zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (Summe der Nummern 25 und 26)				306.087,12		

Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kassenkredite im Haushaltsjahr 2020					
Nr.		laufende	Ein- und Auszahlungen	durchlaufende Gelder	Summe
		Ein- und Auszahlungen	aus	und ungeklärte	
			Investitionstätigkeit	Zahlungsvorgänge	
in €					
		1	2	3	4
11	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				478.320,02
2 ²	- Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres				0,00
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	2.864.778,99	-1.473.217,34	-913.241,63	478.320,02
4	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0,00	0,00	
5	= Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres	2.864.778,99	-1.473.217,34	-913.241,63	478.320,02
6	+ jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 37 GemHVO-Doppik)	-1.278.489,60			-1.278.489,60
7	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 29 GemHVO-Doppik)		1.473.217,34		1.473.217,34
8	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)		0,00		0,00
9	+ Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 35 GemHVO-Doppik)			235.970,00	235.970,00
10 ³	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres	1.586.289,39	0,00	-677.271,63	909.017,76
Kontrollrechnung:					
11	Liquide Mittel zum 31. Dezember des Haushaltsjahres (§ 47 Absatz 4 Satz 1 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				1.584.017,76
12	- Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres				0,00
13	= Saldo der liquiden Mittel und der Kassenkredite zum 31. Dezember des Haushaltsjahres				1.584.017,76

¹ Ämter weisen neben den liquiden Mitteln auch die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus. Amtsangehörige Gemeinden weisen die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus.

² Neben den Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.2.2 GemHVO-Doppik sind auch die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.3 und 4.7 bis 4.10 GemHVO-Doppik auszuweisen, soweit diese Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten enthalten. Der auszuweisende Betrag entspricht dem Betrag in Muster 4a zu § 1 Nummer 3 GemHVO-Doppik, Spalte 1, Zeile 14.2.

³ Erläuterungen lfd. Nr. 10: Im Saldo der durchlaufenden Gelder ist auch der Anteil am gemeinsamen Zahlungsmittelbestand der Gemeinde enthalten, der durch das Amt Neustrelitz-Land seit 2018 fest angelegt wurde. Im Übrigen wird auf den Anhang verwiesen.

Anlagenübersicht mit Übersicht über die Sonderposten zum Anlagevermögen 2020

Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 bzw. § 47 Abs. 5 Nr. 2.1 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge						Restbuchwerte		
		Stand zum 31. Dezember 2019	Zugänge im Haushaltsjahr 2020	Abgänge im Haushaltsjahr 2020	Umb- chungen im Haushaltsjahr 2020	Stand zum 31. Dezember 2020	aufgelaufene Abschrei- bungen zum 31. Dezember 2019	Zuschrei- bungen im Haushaltsjahr 2020	planmäßige Abschrei- bungen im Haushaltsjahr 2020	Umb- chungen im Haushaltsjahr 2020	aufgelaufene Ab- schreibungen auf Abgänge	außerplan- mäßige Abschrei- bungen/ Auflösungs- beträge	Abschrei- bungen zum 31. Dezember 2020	Restbuch- werte am Ende des Haushalts- jahres 2020	Restbuch- werte am Ende des Haushalts- vorjahres 2019
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
in €															
Anlagenübersicht															
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	18.531,39	0,00	0,00	0,00	18.531,39	16.851,81	0,00	1.594,33	0,00	0,00	0,00	18.446,14	85,25	1.679,58
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2.270,69	0,00	0,00	0,00	2.270,69	1.986,63	0,00	199,81	0,00	0,00	0,00	2.186,44	84,25	284,06
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	16.260,70	0,00	0,00	0,00	16.260,70	14.865,18	0,00	1.394,52	0,00	0,00	0,00	16.259,70	1,00	1.395,52
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2	Sachanlagen	14.560.181,60	236.420,01	34.822,22	-11.175,87	14.750.603,52	6.338.585,14	34,95	321.234,42	0,00	3.697,79	3.504,00	6.656.086,82	8.094.516,70	8.221.596,46
1.2.1	Wald, Forsten	30.107,40	0,00	0,00	0,00	30.107,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	30.107,40	30.107,40
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	613.515,21	0,00	14.850,79	-11.175,87	587.488,55	31.822,15	0,00	4.603,31	0,00	0,00	0,00	36.425,46	551.063,09	581.693,06
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	5.176.652,69	0,00	0,00	5.433,72	5.182.086,41	1.767.605,70	0,00	87.581,91	0,00	0,00	0,00	1.855.187,61	3.326.898,80	3.409.046,99
1.2.4	Infrastrukturvermögen	7.196.577,81	666,63	3.504,00	0,00	7.193.740,44	3.747.250,19	0,00	181.654,60	0,00	3.504,00	3.504,00	3.925.400,79	3.268.339,65	3.449.327,62
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden	75,32	0,00	0,00	0,00	75,32	75,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75,32	0,00	0,00
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	993.392,58	8.604,61	351,00	0,00	1.001.646,19	548.885,80	0,00	42.170,19	0,00	170,52	0,00	590.885,47	410.760,72	444.506,78
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	487.900,46	8.907,31	116,43	0,00	496.691,34	242.945,98	34,95	5.224,41	0,00	23,27	0,00	248.112,17	248.579,17	244.954,48
1.2.9	Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	61.960,13	218.241,46	16.000,00	-5.433,72	258.767,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	258.767,87	61.960,13	61.960,13
1.3	Finanzanlagen	712.667,42	200.000,00	0,00	0,00	912.667,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	912.667,42	712.667,42	
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen	8.250,00	0,00	0,00	0,00	8.250,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.250,00	8.250,00	8.250,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	704.417,42	0,00	0,00	0,00	704.417,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	704.417,42	704.417,42	704.417,42
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	200.000,00	0,00	0,00	200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	200.000,00	0,00	0,00

Anlagenübersicht mit Übersicht über die Sonderposten zum Anlagevermögen 2020

Posten	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 1 bzw. § 47 Abs. 5 Nr. 2.1 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge							Restbuchwerte	
		Stand zum 31. Dezember 2019	Zugänge im Haushaltsjahr 2020	Abgänge im Haushaltsjahr 2020	Umbu- chungen im Haushaltsjahr 2020	Stand zum 31. Dezember 2020	aufgelaufene Abschrei- bungen zum 31. Dezember 2019	Zuschrei- bungen im Haushaltsjahr 2020	planmäßige Abschrei- bungen im Haushaltsjahr 2020	Umbu- chungen im Haushaltsjahr 2020	aufgelaufene Ab- schreibungen auf Abgänge	außerplan- mäßige Abschrei- bungen/ Auflösungs- beträge	Abschrei- bungen zum 31. Dezember 2020	Restbuch- werte am Ende des Haushalts- jahres 2020	Restbuch- werte am Ende des Haushalts- vorjahres 2019
		in €													
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
1.3.8	Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.9	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Anlagevermögen		15.291.380,41	436.420,01	34.822,22	-11.175,87	15.681.802,33	6.355.436,95	34,95	322.828,75	0,00	3.697,79	3.504,00	6.674.532,96	9.007.269,37	8.935.943,46

Sonderpostenübersicht zum Anlagevermögen															
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	7.489.197,19	1.398,68	0,00	0,00	7.490.595,87	3.675.989,25	0,00	190.306,25	0,00	0,00	0,00	3.866.295,50	3.624.300,37	3.813.207,94
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	104.080,27	0,00	0,00	46.748,50	150.828,77	35.468,04	0,00	4.443,01	0,00	0,00	0,00	39.911,05	110.917,72	68.612,23
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen	0,00	183.341,85	0,00	-46.748,50	136.593,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	136.593,35	0,00	0,00
Summe Sonderposten zum Anlagevermögen		7.593.277,46	184.740,53	0,00	0,00	7.778.017,99	3.711.457,29	0,00	194.749,26	0,00	0,00	0,00	3.906.206,55	3.871.811,44	3.881.820,17

¹ Einschließlich aller aufgelaufener Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen.

Forderungsübersicht								
Posten	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltjahres			kumulierte Wert- berichtigungen zum Ende des Haushaltsjahres 2020	Bilanzwert zum Ende des Haushaltsjah- res 2020	Bilanzwert zum Ende des Haushal- tsvorjahres 2019	
		davon mit einer Restlaufzeit						Nominalwert
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren				
		in €						
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	46.808,44	0,00	0,00	46.808,44	0,00	46.808,44	42.489,82
	darunter:							
	a) Gebührenforderungen	2.899,27	0,00	0,00	2.899,27	0,00	2.899,27	3.476,23
	b) Beitragsforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	c) Steuerforderungen	41.947,86	0,00	0,00	41.947,86	0,00	41.947,86	37.159,66
	darunter:							
	aa) Grundsteuer	6.428,62	0,00	0,00	6.428,62	0,00	6.428,62	4.821,82
	bb) Gewerbesteuer	33.593,61	0,00	0,00	33.593,61	0,00	33.593,61	30.666,49
	cc) Sonstige	10,22	0,00	0,00	10,22	0,00	10,22	5,11
	d) Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	e) Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	1.961,31	0,00	0,00	1.961,31	0,00	1.961,31	1.853,93
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	74.870,58	0,00	0,00	74.870,58	0,00	74.870,58	13.763,29
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:	1.610.457,58	0,00	0,00	1.610.457,58	0,00	1.610.457,58	1.381.674,13
	darunter:							
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	1.584.017,76	0,00	0,00	1.584.017,76	0,00	1.584.017,76	1.378.320,02
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	26.439,82	0,00	0,00	26.439,82	0,00	26.439,82	3.354,11
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	3.298,31	0,00	0,00	3.298,31	0,00	3.298,31	15.995,58
2.2	Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.735.434,91	0,00	0,00	1.735.434,91	0,00	1.735.434,91	1.453.922,82

Verbindlichkeitenübersicht						
Posten	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31. Dezember 2020 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31. Dezember 2020 (Bilanzwert)	Stand zum 31. Dezember 2019 (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		
		in €				
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen:	22.926,25	103.355,08	139.593,10	265.874,43	281.174,57
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	22.926,25	103.355,08	139.593,10	265.874,43	281.174,57
4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.610,89	0,00	0,00	2.610,89	9.649,60
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	124,68	0,00	0,00	124,68	0,04
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:	29.333,33	0,00	0,00	29.333,33	8.580,36
4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	29.333,33	0,00	0,00	29.333,33	8.580,36
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	16.436,82	0,00	0,00	16.436,82	8.808,61
4	Summe der Verbindlichkeiten	71.431,97	103.355,08	139.593,10	314.380,15	308.213,18

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen				
Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres 2020	Ergebnis des Haushaltsjahres 2020	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
		in €		
1.	Aufwandsermächtigungen			
	Bauangelegenheiten 2	287.200	269.998,40	1.531,27
	Ordnungsangelegenheiten 3	126.900	80.438,70	12.076,49
	Einrichtungen und Kostenerstattungen an Einrichtungen 4	890.400	799.406,62	5.400,00
	freiwillige Leistungen 5	177.000	143.822,49	0,00
	Summe Aufwandsermächtigungen	2.651.200	2.508.773,73	19.007,76
2.	Auszahlungsermächtigungen			
2.1	laufende Auszahlungen			
	Bauangelegenheiten 2	113.900	73.781,30	2.261,06
	Ordnungsangelegenheiten 3	98.400	49.479,63	12.441,89
	Einrichtungen und Kostenerstattungen an Einrichtungen 4	785.500	694.297,88	5.400,00
	freiwillige Leistungen 5	141.700	96.594,51	0,00
	Summe laufende Auszahlungen	2.305.400	3.637.603,50	20.102,95
2.2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Bauangelegenheiten 2	153.000	75.446,27	121.840,38
	Ordnungsangelegenheiten 3	178.200	12.413,07	162.589,12
	Einrichtungen und Kostenerstattungen an Einrichtungen 4	294.900	157.444,28	53.138,67
	freiwillige Leistungen 5	19.500	8.834,62	23.376,00
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	645.600	454.138,24	360.944,17
3.	Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Bauangelegenheiten 2	50.000	87.672,40	0,00
	Ordnungsangelegenheiten 3	82.200	0,00	82.200,00
	Einrichtungen und Kostenerstattungen an Einrichtungen 4	252.000	129.873,45	60.916,31
	freiwillige Leistungen 5	1.000	560,00	0,00
	Summe Ermächtigungen für Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	502.200	1.927.355,58	143.116,31
		genehmigte Festsetzung 2020	davon im 2020 in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
			in €	
4.	Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen			
	Bauangelegenheiten 2	0	0,00	0,00
	Ordnungsangelegenheiten 3	0	0,00	0,00
	Einrichtungen und Kostenerstattungen an Einrichtungen 4	0	0,00	0,00
	freiwillige Leistungen 5	0	0,00	0,00
	Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0,00	0,00

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsjahres 2021	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolge- jahres 2022	Planungsdaten des dritte Haushaltsfolge- jahres 2023	Planungsdaten des weiterer Haushaltsfolge- jahres 2024
12612001 Hydraulikstempel im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
12612002 FFW Fahrzeug Watzkendorf im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
12612003 Dienst- und Schutzbekleidung für neue Kameraden im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
12612004 Laptop im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
12612005 Neuanschaffung Ausrüstungsgegenstände im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
12612006 Atemschutztechnik im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
12612007 Ausrüstung Strategiefonds - Neu im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
21512001 IT-Ausstattung im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
21512002 Schweißgerät im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
21512003 Musikinstrumente im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
21512004 Plane für Hochsprungmatte					

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsjahres 2021	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolge- jahres 2022	Planungsdaten des dritte Haushaltsfolge- jahres 2023	Planungsdaten des weiterer Haushaltsfolge- jahres 2024
		in €			
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
21512005 6 Fußbodenmatten					
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
21512007 Rasentrimmer					
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
21512008 Poller					
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
21512009 Schrank für Kunstraum					
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
21512010 Digitalpaket/ Endgeräte					
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
21512104 Digitalpaket					
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
28112001 Grundsanie rung					
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
36622002 Abfallbehälter					
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
42412001 Neubau Brunnen					
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
42422001 Abfallbehälter					
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 53 Absatz 2 GemHVO-Doppik)	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsjahres 2021	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolge- jahres 2022	Planungsdaten des dritte Haushaltsfolge- jahres 2023	Planungsdaten des weiterer Haushaltsfolge- jahres 2024
		in €			
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
52112001 Baugebiet Wanzka					
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
52112004 Stromanschluss Garage f. Gemeindetechnik					
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
53102001 Photovoltaikanlage Schule Blks.					
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
54112001 Containerstellplätze					
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
54112002 Baumpflanzungen					
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
54131901 OD Watzkendorf					
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
54132001 Straßenbeleuchtung Ringstraße, Lampen und Kabel					
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
54132002 Straßenbeleuchtung Blankensee Dorf					
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
55112001 Erwerb Rasentraktor					
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0
55112002 Erwerb von 2 PKW Anhängern					
im Haushaltsjahr 2017	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2018	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2019	0	0	0	0	0
im Haushaltsjahr 2020	0	0	0	0	0

Summe	0	0	0	0	0
-------	---	---	---	---	---

Vollständigkeitserklärung

Jahresabschluss für das Haushaltsjahr

2020

Gegenüber dem Rechnungsprüfer des Amtes Neustrelitz-Land (Beschluss des Amtsausschusses vom Neustrelitz-Land Nr. 012/2020/01) / dem Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Neustrelitz-Land erkläre ich als Bürgermeister der Gemeinde Blankensee folgendes:

A. Aufklärungen und Nachweise

Die Aufklärungen und Nachweise, um die Sie mich gemäß § 3 Abs. 6 KPG gebeten haben, und die Nachweise und Informationen, die darüber hinaus für eine ordnungsgemäße Prüfung erforderlich sind, habe ich Ihnen vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen gegeben. Als Auskunftspersonen habe ich Ihnen die nachfolgend aufgeführten Personen benannt:

1. Frau Knopf für alle inhaltlichen Fragen zur Bilanz
2. Frau Knopf für Fragen zur KVV und GBH sowie Berechnung der Altersteilzeit u. Pensionsrückstellungen
3. Frau Degner für Fragen, die Amtskasse betreffend
4. Frau Böss für Fragen der Richtlinien und Dienstanweisungen

Diese Personen sind gemäß Dienstanweisung / Prüfungsordnung vom 08.01.2009 verpflichtet, Ihnen alle erforderlichen und alle gewünschten Auskünfte und Nachweise richtig und vollständig zu geben.

B. Bücher und Schriften

1. Ich bin meiner Verantwortung zur Einrichtung eines den gesetzlichen Vorschriften entsprechenden rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems nachgekommen. Dazu gehören die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie Maßnahmen zur Verhinderung und Aufdeckung von wesentlichen Täuschungen und Vermögensschädigungen.
2. Ich habe dafür Sorge getragen, dass Ihnen die Bücher, Belege und Schriften, auch soweit sie IT-gestützt geführt werden, vollständig zur Verfügung gestellt worden sind. Zu den Schriften gehören insbesondere auch vertragliche Vereinbarungen mit fremden Rechenzentren, Dienst-, Arbeitsanweisungen und sonstige Organisationsunterlagen, die zum Verständnis der Rechnungslegung erforderlich sind. Zu den Belegen gehören alle für die richtige und vollständige Ermittlung der Ansprüche und Verpflichtungen zu Grunde zu legenden Nachweisen (begründende Unterlagen).
3. In den vorgelegten Büchern sind alle Geschäftsvorfälle erfasst, die für das oben genannte Haushaltsjahr buchungspflichtig geworden sind. Wesentliche Änderungen des Buchführungssystems einschließlich des rechnungslegungsbezogenen IT-Systems
 haben wir Ihnen mitgeteilt.
X waren im Berichtsjahr nicht zu verzeichnen.
4. Die nach der Gemeindehaushaltsverordnung und der Gemeindekassenverordnung erforderlichen Dienst- und Arbeitsanweisungen wurden
X erlassen
X und sind in aktueller Fassung vorgelegt.
 nicht erlassen (Begründung unter „D.“).
5. Die Grundsätze ordnungsmäßiger DV-gestützter Buchführungssysteme wurden
X beachtet
 nicht beachtet (Begründung unter „D.“)
6. Im Bereich des doppischen Rechnungswesens werden
X eigene EDV-Anlagen eingesetzt.
 Arbeiten auf fremden EDV-Anlagen abgewickelt.
 EDV-Anlagen nicht eingesetzt (die folgenden Punkte 7. und 8. entfallen).

Zutreffendes bitte ankreuzen.
Nicht einschlägige Textziffern bitte streichen.

7. Abrechnungen im Bereich des Rechnungswesens sind
 auf der Grundlage der organisatorischen Vorkehrungen und Kontrollen nur nach den Ihnen zur Verfügung gestellten Programmen und den aufgezeichneten Bedienungseingriffen bzw. den Ihnen vorgelegten Dienst- und Arbeitsanweisungen sowie Organisationsunterlagen durchgeführt worden und / oder
 auf der Grundlage der vertraglichen Vereinbarungen mit fremden Rechenzentren entsprechend den gesetzlichen Anforderungen durchgeführt worden.
8. Ich habe sichergestellt, dass im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten und -fristen auch die nicht ausgedruckten Daten jederzeit verfügbar sind und innerhalb angemessener Frist lesbar gemacht und maschinell ausgewertet werden können, und zwar die Buchungen in kontenmäßiger Ordnung.

C. Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss

1. Unter Berücksichtigung der maßgebenden Rechnungslegungsgrundsätze sind in dem von Ihnen zu prüfenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Abgrenzungen berücksichtigt. Sämtliche Aufwendungen und Erträge sowie Einzahlungen und Auszahlungen sind enthalten. Alle erforderlichen Angaben wurden nach den einschlägigen Rechtsvorschriften gemacht.
2. Bewertungserhebliche Umstände sowie für die Rechnungslegung relevante Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
 haben sich nicht ergeben bzw. sind im Jahresabschluss bereits berücksichtigt.
 habe ich Ihnen mitgeteilt.
3. Besondere Umstände, die der Fortführung der Verwaltungstätigkeit oder von Teilen der Verwaltungstätigkeit oder der Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage entgegenstehen könnten
 bestehen nicht.
 wurden Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt.
 sind im Anhang gesondert aufgeführt.
 sind in Abschnitt „D.“ angegeben.
 sind in der Anlage aufgeführt.
4. Eine Übersicht über
 alle Unternehmen, mit denen die Gemeinde im Haushaltsjahr verbunden war,
 alle Unternehmen, mit denen im Haushaltsjahr ein Beteiligungsverhältnis bestanden hat,
 alle Sondervermögen der Gemeinde,
 alle Zweckverbände, in denen die Gemeinde im Haushaltsjahr Mitglied war,
 alle Anstalten des öffentlichen Rechts, bei denen die Gemeinde Gewährsträger / Mitgewährsträger im Haushaltsjahr war,
 alle sonstigen Tochterorganisationen, denen die Gemeinde angehört und die nicht lediglich Auswirkungen von untergeordneter Bedeutung auf die Vermögens-, Schulden, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde haben,
 alle sonstigen Tochterorganisationen und nahe stehenden Personen
ist Ihnen ausgehändigt worden.
5. Ausleihungen, Forderungen oder Verbindlichkeiten (einschließlich Eventualverbindlichkeiten) gegenüber den o.g. Tochterorganisationen und nahe stehenden Personen
 bestanden am Abschlussstichtag nicht.
 bestanden am Abschlussstichtag nur in der Höhe, in der sie aus dem Jahresabschluss als solche ersichtlich sind.
6. Ich habe Ihnen alle uns bekannten abgeschlossenen Verträge mit Tochterorganisationen und nahe stehenden Personen mitgeteilt.

Zutreffendes bitte ankreuzen.
Nicht einschlägige Textziffern bitte streichen.

7. Nicht zu marktüblichen Bedingungen zustande gekommene wesentliche Geschäfte mit Tochterorganisationen und nahe stehenden Personen, einschließlich der Angaben zur Art der Beziehung, zum Wert der Geschäfte sowie weiterer Angaben, die für die Beurteilung der Finanzlage notwendig sind,
X bestehen nicht.
 sind im Anhang aufgeführt.
 sind Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt worden.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
8. Verbindlichkeiten aus Gewährleistungsverträgen sowie Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten bestanden am Abschlussstichtag
X nicht.
 nur in der Höhe, in der sie aus dem Jahresabschluss ersichtlich sind.
9. Patronatserklärungen und Bürgschaften, die nicht aus dem Jahresabschluss ersichtlich sind,
X bestanden am Abschlussstichtag nicht.
 sind im Anhang erläutert.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 sind in der Anlage aufgeführt.
10. Besicherungen von Verbindlichkeiten (einschließlich Eventualverbindlichkeiten) durch Pfandrechte und ähnliche Rechte
X bestanden am Abschlussstichtag nicht.
 sind in der Verbindlichkeitenübersicht angegeben.
 sind im Anhang erläutert.
 sind Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt worden.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 sind in der Anlage aufgeführt.
11. Gewährte Vorschüsse, Kredite sowie eingegangene Haftungsverhältnisse, die unter § 48 Abs. 2 GemHVO-Doppik fallen, bestanden am Abschlussstichtag
X nicht.
 nur in der Höhe, in der sie im Anhang angegeben sind.
12. Rückgabeverpflichtungen für in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände sowie Rücknahmeverpflichtungen für nicht in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände
X bestanden am Abschlussstichtag nicht.
 sind im Anhang erläutert.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 sind in der Anlage aufgeführt.
13. Bewertungseinheiten
X wurden nicht gebildet.
 wurden nur in dem Umfang gebildet, in dem sie aus dem Jahresabschluss ersichtlich / im Anhang angegeben sind.
14. Nicht in der Bilanz enthaltene Geschäfte, die für die Beurteilung der Finanzlage notwendig sind (z.B. Factoring, unechte Pensionsgeschäfte, Konsignationslagervereinbarungen, Forderungsverbriefungen über gesonderte Gesellschaften oder nicht rechtsfähige Einrichtungen, die Verpfändung von Aktiva, Operating-Leasing-Verträge sowie die Auslagerung von betrieblichen Funktionen)
X bestanden am Abschlussstichtag nicht.
 sind im Anhang erläutert.
 sind Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt worden.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 sind in der Anlage aufgeführt.
15. Art und Zweck sowie Risiken und Vorteile der unter Ziffer 12 fallenden Geschäfte sind, soweit dies für die Beurteilung der Finanzlage notwendig ist,
 im Anhang erläutert.
 Ihnen vollständig schriftlich mitgeteilt worden.
 unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 in der Anlage aufgeführt.

Zutreffendes bitte ankreuzen.

Nicht einschlägige Textziffern bitte streichen.

16. Verträge, soweit nicht bereits nach Ziffer 12 erwähnt, die wegen ihres Gegenstandes, ihrer Dauer, möglicher Vertragsstrafen oder aus anderen Gründen für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde Blankensee von Bedeutung sind oder werden können (zum Beispiel Verträge mit dem Bund, dem Land und anderen kommunalen Gebietskörperschaften, Lieferanten, Abnehmern und Tochterorganisationen sowie Arbeitsgemeinschafts-, Versorgungs-, Options-, Ausbietungs-, Konzessions-, Leasing-, Finanzierungs- und Treuhandverträge sowie Verträge über Public Private Partnership (PPP)),
X bestanden am Abschlussstichtag nicht.
 sind im Anhang erläutert.
 sind Ihnen vollständig mitgeteilt worden.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 sind in der Anlage aufgeführt.
17. Die finanziellen Verpflichtungen aus diesen Verträgen sowie sonstige, wesentliche finanzielle Verpflichtungen sind - soweit sie nicht in der Bilanz erscheinen -
X im Anhang angegeben.
 Ihnen vollständig mitgeteilt worden.
 unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 in der Anlage aufgeführt.
18. Rechtsstreitigkeiten und sonstige Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde Blankensee von Bedeutung sind,
X lagen am Abschlussstichtag und liegen auch zurzeit nicht vor.
 sind Ihnen vollständig mitgeteilt worden.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 sind in der Anlage aufgeführt.
19. Störungen oder wesentliche Mängel des Internen Kontrollsystems
X lagen und liegen auch zurzeit nicht vor.
 habe ich Ihnen vollständig mitgeteilt.
20. Die Ergebnisse meiner Beurteilung von Risiken, dass der Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss wesentliche falsche Angaben aufgrund von Täuschungen und Vermögensschädigungen enthalten könnten, habe ich Ihnen mitgeteilt.
21. Alle mir bekannten oder von mir vermuteten der zu prüfenden Gemeinde betreffenden Täuschungen und Vermögensschädigungen, insbesondere solche der gesetzlichen Vertreter und anderer Führungskräfte, von Mitarbeitern, denen eine bedeutende Rolle im Internen Kontrollsystem zukommt und von anderen Personen, deren Täuschungen und Vermögensschädigungen eine wesentliche Auswirkung auf den Jahresabschluss und den Rechenschaftsbericht haben könnten,
 habe ich Ihnen mitgeteilt.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
X Ich habe keine Kenntnis hierüber.
22. Alle mir von Mitarbeitern, ehemaligen Mitarbeitern, Aufsichtsbehörden oder anderen Personen zugetragenen Behauptungen begangener oder vermuteter Täuschungen und Vermögensschädigungen, die eine wesentliche Auswirkung auf den Jahresabschluss und die Anlagen zum Jahresabschluss haben könnten,
 habe ich Ihnen mitgeteilt.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
X Ich habe keine Kenntnis hierüber.
23. Satzungen und sonstige ortsrechtliche Bestimmungen, die Bedeutung für den Inhalt des Jahresabschlusses oder der Anlagen zum Jahresabschluss oder auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben könnten, habe ich
 X Ihnen vollständig zur Verfügung gestellt.
 Sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.

Zutreffendes bitte ankreuzen.

Nicht einschlägige Textziffern bitte streichen

24. Sonstige Verstöße gegen Rechtsvorschriften, ergänzende Satzungen und sonstige ortsrechtliche Bestimmungen, die Bedeutung für den Inhalt des Jahresabschlusses oder der Anlagen zum Jahresabschluss oder auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben könnten,
X bestanden nicht.
 habe ich Ihnen vollständig mitgeteilt.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
25. Von der Möglichkeit Angaben gemäß § 48 Abs. 5 GemHVO-Doppik zu unterlassen
X ist kein Gebrauch gemacht worden.
 ist in dem im Anhang dargelegten Umfang Gebrauch gemacht worden.
26. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres
X haben sich nicht ereignet.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.
 sind in der Anlage angegeben.
27. Wesentliche Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung
X bestehen nicht.
 sind unter Abschnitt „D.“ aufgeführt.


D. Zusätze und Bemerkungen

Neustrelitz

01.02.2023


Amtsvorsteher

Unterschrift


Bürgermeister

E. Anlagen

Zutreffendes bitte ankreuzen.

Nicht einschlägige Textziffern bitte streichen